



NOEPS

Niederösterreichischer
Pferdesportverband



JAHRBUCH 2025



Western: EM-Medaille für Edeltraud Drimmel (li.)
Voltigieren: EM Gold für das Juniorenteam
Wildegg (o.)
Springen Pony: ÖM-Doppelgold für Antonia
Cholewa und Chupa Chups (o.re.)
Vielseitigkeit: Livia Sterovsky und Love To Fly (re.)

Inhalt

Vorwort des Präsidenten

Ing. Franz Kager zum Verbandsjahr 2025 im Niederösterreichischen Pferdesportverband

Vorwort des Vorstands

Der Vorstand informiert über die Entwicklungen und Aufgaben im NOEPS 2025.

Der Vorstand und die Referenten

So erreichen Sie den Vorstand, die Referenten sowie das Büro des NOEPS telefonisch und online.

Verband der NÖ Pferdezüchter

Der Verband der NÖ Pferdezüchter stellt sich vor

Ländliche Reiter und Fahrer in Niederösterreich

Die Leistungen für Mitglieder Ländlicher Reitvereine

Wirtschaftsfaktor Pferd

Pferde sind ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor in unserer Volkswirtschaft

Berichte aus den Referaten

Die Resümees der Referate des NOEPS zum Pferdesportjahr 2025

Sportland NÖ NOEPS Talente Team

Projektleiter Manfred Rebel berichtet über die Entwicklungen im Sportland NÖ NOEPS Talente Team.

Die Erfolge niederösterreichischer Pferdesportler 34
 Niederösterreichs Sportler feierten auch 2025 viele Erfolge.

Ehrungen 43
 2025 wurden vom NOEPS wieder verdiente Mitglieder und Vereine ausgezeichnet.

NOEPS-Kennzahlen 44
 Die Entwicklung der Vereins- und Mitgliederzahlen, Lizenzen und Abzeichen im Jahr 2025

Bericht der Schatzmeisterin 46
 Verbandserträge und Ausgaben zum Buchungsstand 31. Dezember 2025

Der NOEPS in den Medien 47
 Der NOEPS informiert seine Mitglieder über zahlreiche Kanäle.

Unsere Partner 2025 48
 Wir danken unseren Sponsoren für ihre Unterstützung!

Impressum 48

Hinweis: Zur besseren Lesbarkeit wird in diesem Jahrbuch das generische Maskulinum verwendet. Die verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich – sofern nicht anders kenntlich gemacht – auf alle Geschlechter.

Titelfoto: www.slawik.com



Vorwort des Präsidenten

Liebe Pferdesportfreunde,

ich freue mich sehr, dass Sie bereits zum vierten Mal das NOEPS Jahrbuch in Händen halten. Es soll sowohl einen Überblick über die Arbeit und die Entwicklungen in den Referaten sowie im Vorstand geben, als auch ein wertvolles Nachschlagewerk über die großartigen Erfolge der niederösterreichischen Pferdesportler sein.

Mit der neuen OEPS App, in der alle Bundesländer vertreten sind, konnte Ende 2025 bereits der erste Schritt in Richtung fortschreitende Digitalisierung gegangen werden, was durch einen Schulterschluss aller Landes-Pferdesportverbände mit dem OEPS möglich werden konnte. Diese App soll im Laufe des Jahres 2026 sukzessive erweitert werden, um bis Jahresende mit umfassenden Servicefunktionen allen Mitgliedern die Interaktion und Kommunikation mit den Verbänden sowie die Verwaltung Ihrer Daten zu erleichtern.

Mein Vorstand und ich legen weiterhin sehr viel Wert auf direkte Kommunikation mit unseren Mitgliedern und werden daher auch 2026 die Vierteltreffen anbieten, um allen Vereinen die Möglichkeit zu geben, Themen, die ih-

nen am Herzen liegen, persönlich zu kommunizieren und zu diskutieren. Zögern Sie daher bitte nicht, den Vorstand, die Referenten oder das Büro zu kontaktieren, wenn es Fragen oder Anliegen gibt, bei denen wir Sie unterstützen können. Nur gemeinsam können wir unseren Verband und unseren Sport fit für die Zukunft machen.

Mein persönliches sportliches Highlights war im vergangenen Jahr das Heim-Championat der Voltigierer in Stadl-Paura, bei dem Österreichs Athleten die Rekordanzahl von 9 Medaillen gewinnen konnten, darunter zwei Mal Gold, einmal Silber und einmal Bronze für Niederösterreich! Insgesamt konnten Niederösterreichs Pferdesportler in der Saison 2025 drei Staatsmeistertitel sowie drei BLMM-Titel holen und wurden dafür bei der großen Sportlerehrung im Jänner 2026 gemeinsam mit zahlreichen Österreichischen Meistern, Landesmeistern, Regionalmeistern, aber auch Siegern bei der Schulpferdetrophy sowie beim NOEPS Outdoor Riders Cups geehrt. Alle Erfolge gibt es ab Seite 34 in diesem Jahrbuch nachzulesen.

*Mit pferdesportlichen Grüßen,
Ing. Franz Kager, Präsident*

„Wir dürfen im zweiten Jahr unserer Amtsperiode auf ein Jahr zurückblicken, das nicht nur von großartigen sportlichen Erfolgen geprägt war, sondern mit der Einstellung der Pferderevue auch von neuen Herausforderungen. Projekte wie die Infoveranstaltung mit den Dachverbänden Sportunion, ASKÖ und ASVÖ oder auch die Erfassung der Schulbetriebe in NÖ sowie die Fortbildung zum Thema Ethik im Pferdesport zeigen nicht nur das dankenswerte Engagement unserer ehrenamtlichen Referenten, sondern haben das Jahr 2025 auch abseits des Sports zu einem sehr erfolgreichen gemacht. Mit Andrea Dobretsberger und Chiara Ahrenkiel-Köster dürfen wir 2026 auch zwei neue Referenten in unserem Team begrüßen.“

NOEPS-Präsident Ing. Franz Kager

Vorwort des Vorstands

Gemeinsam für den Pferdesport in NÖ

Der Vorstand des NOEPS blickt auf das Pferdesportjahr 2025 zurück

Wir als Vorstand des größten Pferdesportverbandes in Österreich möchten uns zum Jahresabschluss sehr herzlich für viele konstruktive Gespräche mit unseren Veranstaltern, Vereinsfunktionären und Mitgliedern bedanken und ausdrücklich darauf hinweisen, dass wir uns über jegliche Kontaktaufnahme unserer Mitglieder sehr freuen und jederzeit gerne für persönliche Gespräche zur Verfügung stehen.

Erfolgreiches Sportjahr

Den Rückblick auf das Jahr 2025 beginnen wir mit Glückwünschen an unsere hochechfolgreichen blau-gelben Pferdesportler, die auch heuer wieder außergewöhnliche Erfolge erzielt haben. Besonders erwähnt seien hier die Voltigierer, die im Rahmen der - von einem niederösterreichischen Voltigierverein ausgetragenen - Heim-WM im

August in Stadl-Paura Außergewöhnliches geleistet und 9 Medaillen geholt haben. Für Niederösterreich glänzten das Juniorenteam Wildegg, sowie Anna Weidenauer in Gold und Philip Clement in Silber und Bronze!

Wir gratulieren an dieser Stelle selbstverständlich allen Aktiven, Trainern und Eltern sehr herzlich und freuen uns, dass wir die Gratulationen auch bei unserer traditionellen Sportlerehrung in Altlenzbach persönlich überbringen durften. Ein besonderer Dank gilt natürlich traditionell auch allen Sponsoren und Partnern, die es ermöglichen die erfolgreichen Sportler, Züchter und Pferde mit Geld- und Ehrenpreisen zu belohnen.

Wir sind als Vorstand des NOEPS unter der Führung von Präsident Ing. Franz Kager nun seit rund 1,5 Jahren im Amt und dürfen uns über einen erfreulich hohen Stand an Mitgliedsvereinen freuen. Insgesamt 494 Vereine sind derzeit im Niederösterreichischen Pferdesportverband Mitglied, 34 Vereine haben 2025 ihre Aufnahme beantragt, was für die erfolgreiche Arbeit in Österreichs größtem Landes-Pferdesportverband spricht.



Von links: Markus Brandstätter, DI Viktoria Egger, Mag. Sigrid Haslinger, Ursula Mayer-Rabl, Ing. Franz Kager, Dr. Leopold Erasmus



„Wir setzen weiterhin auf Transparenz und offene Kommunikation und hoffen auf rege Teilnahme bei den Viertelkonferenzen, denn die Meinung unserer Mitglieder ist uns sehr wichtig.“

NOEPS-Präsident Ing. Franz Kager

Gemeinsam für den Pferdesport

Viele Projekte wie beispielsweise die Vierteltreffen, der Hochwassergipfel, das NÖ Pferdemanifest oder die Erfassung von Schulbetrieben in Niederösterreich konnten bisher bereits erfolgreich umgesetzt werden. Außerdem wurde die Zusammenarbeit mit der NÖ Landesregierung, der NÖ Landwirtschaftskammer, der NÖ Wirtschaftskammer sowie den Ländlichen und dem Zuchtverband intensiviert. Auch mit den Dachverbänden Sportunion, ASVÖ und ASKÖ wurde bereits eine erfolgreiche Infoveranstaltung abgehalten. Diese beeindruckende Bilanz ist nicht zuletzt auf die hohe Kooperationsbereitschaft des Vorstandes zurückzuführen, der bereits zu Beginn seiner Funktionsperiode betont hatte, dass die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten unabdingbar sein wird, um den Pferdesport in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.

Kommunikation & Information

Der Vorstand des NOEPS legt nicht nur großen Wert auf Transparenz in seiner Verbandsführung, sondern auch darauf, die Kommunikation mit seinen Mitgliedern aktiv zu pflegen und kompetenter Ansprechpartner für alle Anliegen zu sein. In weiterer Folge wird auch der Aktualität großer Stellenwert beigemessen und daher seit Dezember 2024 neben den gewohnten Kanälen wie Website, Social-Media und Newsletter auch über den NOEPS Infokanal auf WhatsApp kommuniziert bzw. informiert.

Nach dem bedauerlichen Ende des Printmagazins Pferderevue gibt es seit Jänner 2026 eine gemeinsame App aller Pferdesportverbände, die Infos und News aus allen Verbänden enthält und sukzessive zur umfassenden Service-App ausgebaut werden soll.

Wirtschaftsfaktor Pferd

Die Studie „Volkswirtschaftliche Bedeutung des Pferdes in Österreich 2024“ wurde im Auftrag von „Pferd Austria“ (pferdezucht-austria.at) durch das Industrierwissenschaft-

liche Institut IWI durchgeführt und lieferte erstaunliche Ergebnisse, die Sie ebenfalls in diesem Jahrbuch nachlesen können.

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass der Wert des Pferdes in vielerlei Hinsicht enorm ist: Für die gesamte Volkswirtschaft, die (Land-)Wirtschaft, jeden einzelnen Betrieb, Arbeitnehmer und Pferdebesitzer sind Pferde ein wesentlicher Wirtschafts- und Sozialfaktor.

NOEPS-PROJEKT Basisförderung

Durch den Wegfall der Pferderevue sind Mittel frei geworden, die unter anderem in die Basisförderung fließen.

1. Vereins-Kursförderung:

Vereine, die dem NOEPS angeschlossen sind, können für einen Kurs, welcher von einem geprüften Ausbilder ab Instruktor aufwärts geleitet wurde, einmal pro Jahr EUR 300.- an Kursförderung beantragen.

<https://www.noeps.at/service/downloads/#toggle-id-4>

2. Förderung von Pferde-Sport & Spiel:

Für Vereine, welche dem NOEPS angeschlossen sind, übernimmt das Referat Pferde-Sport & Spiel sowohl die auf den Honorarnoten der Bewerber ausgewiesenen Kosten (maximal EUR 100.-), als auch die Kosten der Versicherung (EUR 50.-).

<https://www.noeps.at/service/downloads/#toggle-id-3>

3. Förderung von Reitertreffen:

Vereine, welche dem NOEPS angeschlossen sind, erhalten pro Reitertreffen den Tagsatz von einem Richter (EUR 120.-) ersetzt.

<https://www.noeps.at/service/downloads/#toggle-id-2>

Bei Fragen dazu wenden Sie sich jederzeit gerne an unser Büro!

Der Vorstand und die Referenten

VORSTAND des NOEPS

Ing. Franz Kager

Präsident

M: +43 (0) 664 387 20 07

E-Mail: franz.kager@noeps.at

DI Dr. Leopold Erasmus

Vizepräsident

M: +43 (0) 664 231 91 75

E-Mail: leopold571@posteo.de

Ursula Mayer-Rabl

Vizepräsidentin

M: +43 (0) 699 817 727 65

E-Mail: mayer-rabl@autohausmayer.at

Markus Brandstätter

Vizepräsident

M: +43 (0) 670 607 86 61

E-Mail: markus.brandstaetter@gmail.com

Mag. Sigrid Haslinger

Schatzmeisterin

M: +43 (0) 676 93 832 82

E-Mail: sigrid.haslinger@outlook.com

DI Viktoria Egger

Schriftführerin

M: +43 (0) 664 602 592 31 04

E-Mail: viktoriam.egger@lk-noe.at

REFERENTEN des NOEPS

Chiara Ahrenkiel-Köster

Working Equitation

M: +43 (0) 676 408 41 86

E-Mail: chiara.ahrenkiel@hotmail.de

Peter Alleithner

Distanzreiten

M: +43 (0) 664 454 31 13

E-Mail: mehasa_farm@gmx.at

Margit Alleithner

Arabische Pferde

M: +43 (0) 664 556 26 27

E-Mail: mehasa_farm@gmx.at

Mag. Michaela Bociurko

Breitensport & NOEPS Outdoor Riders Cup

M: +43 (0) 664 817 56 43

E-Mail: noeps-breitensport@mailbox.org

Markus Brandstätter

Springen

M: +43 (0) 670 607 86 61

E-Mail: markus.brandstaetter@gmail.com

Dr. Andrea Dobretsberger

Fahren

M: +43 (0) 676 621 29 72

E-Mail: dobretsbergera@gmail.com

Dr. Max Dobretsberger

Tierschutz

M: +43 (0) 664 822 48 20

E-Mail: dobretsberger.max@gmail.com

Benedikt Domaingo

WKO Sprecher Pferdebetriebe

(Fachgruppe der Freizeit- und Sportbetriebe NÖ)

M: +43 (0) 664 454 48 21

E-Mail: benedikt.domaingo@gmail.com

DI Viktoria Egger

LK NÖ Sprecherin landwirtschaftliche Pferdebetriebe

M: +43 (0) 664 602 592 3104

E-Mail: viktoriam.egger@lk-noe.at

RA Mag. Bernd Gahler

Recht und Pferd

M: +43 (0) 664 522 57 82

E-Mail: bg@gahler.at

Michaela Groß

Vielseitigkeit

M: +43 (0) 664 192 05 68

E-Mail: michigross@teletronic.at

Hadj-Abdou Saad El Din

Westernreiten

M: +43 (0) 664 313 20 13

E-Mail: dainmasa@gmail.com

Iris Haraldsson

Islandpferde

M: +43 (0) 676 907 16 03

E-Mail: Iris.haraldsson@gmx.net

Ing. Anita Huber-Kaller

Reitervierkampf

M: +43 (0) 676 591 01 52

E-Mail: office@prunnehof.at

Mag. Elisabeth Hudec-Semeleder

Richter & Stewards

M: +43 (0) 664 312 94 00

E-Mail: elisabeth.hudec@datatechnology.at

**Karin Ipser**

Unser Partner Pferd
M: +43 (0) 2236 710 600 30
E-Mail: k.ipser@noeps.at

Ing. Franz Kager

Turniere
M: +43 (0) 664 387 20 07
E-Mail: franz.kager@noeps.at

Mag. Christian Kermer

Voltigieren
M: +43 (0) 664 281 93 27
E-Mail: christian.kermer@businessplanner.at

Sarah Louise Kermer, BSc

Mounted Games
M: +43 (0) 664 127 95 85
E-Mail: sarah.kermer@gmx.at

Otto Kurt Knoll

Kultur und Pferd
M: +43 (0) 664 152 40 20
E-Mail: oe.rosskultur@gmail.com

Aimee Kroneder

Sport-Leistungszentrum
M: +43 (0) 664 576 31 30
E-Mail: aimee.kroneder@moncheval.at

Hubert Kuttelwascher

Parcours- & Geländebau
M: +43 (0) 676 540 24 40
E-Mail: h.kuttelwascher@allaboutcomputers.at

Ulrike Lang

Haflinger
M: +43 (0) 676 967 67 47
E-Mail: ulrike.lang@gmx.at

Tina Madensky

Reiten im Damensattel
M: +43 (0) 676 638 21 43
E-Mail: sorceress@gmx.at

Ursula Mayer-Rabl

Dressur
M: +43 (0) 699 817 727 65
E-Mail: mayer-rabl@autohausmayer.at

Mag. Lukas Ornaier

Ausbildung
M: +43 (0) 664 425 19 26
E-Mail: lukas.ornaier@noeps.at

Christian Peschl

Pferde-Sport & Spiel
M: +43 (0) 664 386 54 50
E-Mail: cpeschl1960@gmail.com

Bernhard Rauch

Therapeutisches Reiten
M: +43 (0) 664 736 348 28
E-Mail: bernhardrauch@gmx.net

Johann Reisenthaler

Ländliche Reiter & Fahrer und Zucht
M: +43 (0) 664 73 04 84 18
E-Mail: johann.reisenthaler@aon.at

Dr. Barbara Röder

Pferdesamariter
M: +43 (0) 664 174 03 79
E-Mail: barbara.roeder@gmx.net

Mag. Doris Täubel-Weinreich

Schulbetriebe & Schulpferdetrophy
M: +43 (0) 676 560 85 99
E-Mail: schulpferde@noeps.at

Brigitte Tentschert

Orientierungsreiten & Wanderreitführerausbildung
M: +43 (0) 664 242 70 70
E-Mail: brigitte@tentschert.at

Hannes Zahlbruckner

Jagdreiten
M: +43 (0) 676 764 70 00
E-Mail: gutmyrahof@web.de

Mag. Martina Zauner

Senioren & Pferde
M: +43 (0) 650 820 36 09
E-Mail: martina@feinekreise.at

BÜRO**Irene Kneissl**

Büroleitung, Buchhaltung, Sonderprüfungen
T: +43 (0) 2236 712 35 13
irene.kneissl@noeps.at | office@noeps.at

Mag. Bettina Breunlich

Öffentlichkeitsarbeit & Turniere
T: +43 (0) 2236 712 35 12
bettina.breunlich@noeps.at | presse@noeps.at

Verena Gosch

Mitgliederverwaltung & Assistenz Turniere
T: +43 (0) 2236 712 35 15
mitgliedschaft@noeps.at

Verband NÖ Pferdezüchter



Gründung: 1937
Tätigkeitsbereich: Wien, Niederösterreich, Burgenland
Betreute Rassen: Haflinger, Noriker, Pinto, Österreichisches Warmblut
Ausschüsse: Haflinger, Noriker, Warmblut, landwirtschaftliche Pferdehalter
Mitglieder: rd. 800

Der Verband NÖ Pferdezüchter verfolgt zwei wesentliche Ziele:

- Förderung und Weiterentwicklung der Pferdezucht im Allgemeinen, insbesondere der Noriker-, Haflinger-, Pinto- sowie Warmblutpferde.
- Förderung und Weiterentwicklung der landwirtschaftlichen Pferdehaltung und Schaffung von Rahmenbedingungen zur Sicherung deren Fortbestands.

Der Verband NÖ Pferdezüchter ist Anteilseigner des Pferdezentrums Stadl-Paura und Mitglied bei folgenden **bundesweiten Organisationen:**

- ZAP – Pferd Austria (Zentrale Arge. österreichischer Pferdezüchter)
- AWÖ (Arge. für Warmblutzucht in Österreich)
- ARGE Haflinger (Arge. der Haflingerzüchter Österreichs)
- ARGE Noriker (Arge. der Norikerzüchter Österreichs)
- ARGE Pinto (Arge. der Pintozüchter Österreichs)

Leistungen

- Zuchtbuchführung
- Leistungsprüfungen



Die Vielfalt von NÖ Pferdezucht und Ländlichem Reit- und Fahrwesen!

- Fohlenregistrierung
- Zuchtveranstaltungen: zentrale Stutbuchaufnahmen, Fohlenchampionate, Reitpferdeprüfungen, Schauen, Freilaufen & Freispringen
- Zuchtberatung
- Ausstellung von Pferdepässen (Zuchtpferdepässe & allgemeine Pferdepässe)
- Registrierungen von Pferden in der Equidendatenbank
- Eintrag Besitzwechsel in Pferdepass
- Aufzuchtförderungen und Weidekooperationen
- Sportförderungen für Pferde aus NÖ Zucht
- Umgänglichkeitsprüfung
- Öffentlichkeitsarbeit und Interessensvertretung für Pferdezucht & landwirtschaftliche Pferdehaltung
- Laufende Berichterstattung auf www.pferdezucht-noe.at sowie auf Social Media
- Printmedien: Züchterinformation & Jahrbuch Zucht und Ländliche NÖ

Verband niederösterreichischer Pferdezüchter

Wiener Straße 64
 3100 St. Pölten

Obmann: Karl Stadner
 Obmann Stellvertreter: Christian Angerer, Martin Pfeffer
 Geschäftsführerin: DI Viktoria Egger
 Sekretariat: Doris Weinauer, Maria Lurger, Sabrina Widmann, MSc. (Buchhaltung)

Tel.: 05 0259 23 103 oder 05 0259 23 106
 Mobil: 0664 60 259 23 103
 Mail: pferdezucht@lk-noe.at
 Web: www.pferdezucht-noe.at
 Facebook: www.facebook.com/pferdezuchtundlaendlichenoe
 Instagram: [pferdezucht_laendliche_noe](https://www.instagram.com/pferdezucht_laendliche_noe)

Mitgliedschaft

Wir betreuen Züchterinnen und Züchter der Rassen Haflinger, Noriker, Österreichisches Warmblut und Pinto in den Bundesländern Wien, Niederösterreich und Burgenland (tierzuchtrechtliche Anerkennung). Die Beitrittsformulare finden Sie im Downloadbereich auf unserer Webseite bzw. stehen wir für Rückfragen jederzeit telefonisch zu Verfügung. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beläuft sich je nach Rasse auf 60 bis 75 Euro.



Ländliche Reiter und Fahrer in Niederösterreich



Gründung: 1950er Jahre
Mitgliedsvereine: rd. 180
Sparten: Dressur, Springen, Vielseitigkeit, Fahren, Brauchtum
Rassen: Haflinger, Noriker, Pony, Warmblut, Pinto

Die **drei Säulen** der „Ländlichen NÖ“:

- Förderung insbesondere des Basis- und Amateursports sowie der Sporteinsteiger (unabhängig vom Alter)
- Förderung von Brauchtum und Tradition im Reit- und Fahrwesen sowie im gesamten Pferdegesehen
- Förderung von heimischen Pferderassen im Sport

Für die Mitglieder unserer Ländlichen Reitvereine steht ein umfangreiches **Leistungspaket** zur Verfügung:

- Teilnahme an Ländlichen Europameisterschaften
- Teilnahme an Ländlichen Bundesmeisterschaften
- NÖ Ländliche Meisterschaften
 - Dressur für Haflinger, Noriker, Pony, Pinto und Warmblut
 - Springen und Vielseitigkeit für Haflinger, Pony und Warmblut sowie Pinto
 - Fahren für alle Rassen in den Klassen Ein- und Zweispänner sowie Jugend
- Geförderte Kurse
- Umgänglichkeitsprüfung für alle Rassen
- Noriker Dressurcup
- Caprillicup
- Brauchtums- und Traditionsveranstaltungen (Georgiritte, Leonhardiritte, Pferdesegnungen u.v.m.)
- Laufende Berichterstattung auf www.dielandlichen.at/noe sowie auf Social Media
- Jahrbuch Zucht und Ländliche NÖ

Bei den **NÖ Ländlichen Meisterschaften** werden die besten heimischen Zuchtprodukte sowie die Nachwuchsreiterinnen gesondert prämiert:

- Sonderpreis der Ländlichen NÖ für das beste Pferd aus österreichischer Zucht
- Sonderpreis des Verbandes NÖ Pferdezüchter für das beste Pferd aus niederösterreichischer Zucht
- Sonderpreis der Firma Equiva für den besten jugendlichen Reiter

Die Ländlichen legen bei ihren Aktivitäten Augenmerk darauf, kleinere Turnierveranstalter eher in Randregionen zu unterstützen.

Nach einem dreijährigen Pilotprojekt wurde im Jahr 2023 der Austragungsmodus der Ländlichen Landesmeisterschaften final auf die Wertung nach Lizenzen umgestellt (mit Ausnahme einiger Pony-Bewerbe). Dadurch wird dem Ziel, den Einsteiger- und Basissport zu fördern, Rechnung getragen.

Die Ländlichen Reiter und Fahrer Niederösterreich

Wiener Straße 64
3100 St. Pölten

Obmann: Dr. Leopold Erasmus
Geschäftsführerin: DI Viktoria Egger
Kassierin: Cornelia Plocek
Schriftführer: Karl Stradner

Mobil: 0664 602 59 23 104
Mail: dielaendlichen@lk-noe.at
Web: www.dielandlichen.at/noe
Facebook: <https://www.facebook.com/pferdezuchtundlaendlichenoe>
Instagram: [pferdezucht_laendliche_noe](https://www.instagram.com/pferdezucht_laendliche_noe)

Ehrenamtliche Spartenreferenten der Ländlichen NÖ

- Warmblut Dressur: Mag. Sandra Spendlhofer
- Warmblut Springen: Angelina Krüger & Sophie Heindl-Stift
- Haflinger Springen & Pony: Bettina Schreiner, MMSc.
- Haflinger Dressur: Ing. Martin Sumetsberger
- Vielseitigkeit: Claudia Stoiser
- Noriker: Manuela Angerer
- Fahren: Corina Schuller
- Brauchtum: ÖKR Johann Reisenthaler

Die Kontaktdaten unserer ehrenamtlichen Spartenreferenten finden Sie auf unserer Webseite!

Mitgliedschaft

Jeder dem NOEPS angeschlossene Reitverein kann Mitglied bei den Ländliche NÖ werden. Die Vereinsmitglieder sind dann bei Ländlichen Meisterschaften startberechtigt und können die Leistungen und Förderungen der Ländlichen in Anspruch nehmen. Das Beitrittsformular finden Sie auf unserer Webseite unter „Beitrittsformular“. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beläuft sich auf 105 Euro pro Reitverein.

Der Wirtschaftsfaktor Pferd in Niederösterreich: Landwirtschaft profitiert anteilmäßig am meisten

Pferde sind nicht nur ein wesentlicher Teil unserer heimischen Landwirtschaft, sie stellen auch einen wesentlichen Wirtschaftsfaktor in unserer Volkswirtschaft dar. Der Wert der Pferde ist enorm – für die Gesellschaft und die Volkswirtschaft, respektive unsere Landwirtschaft. Denn der Primäre Sektor profitiert anteilmäßig am meisten vom „Wirtschaftsfaktor Pferd“.

Grundsätzlich wird mit dem Thema „Pferd“ ein sehr umfangreiches, breitgefächertes und komplexes Feld an Wirtschaftsaktivitäten assoziiert: Futtermittelproduktion, Leder- und Metallerzeugung, Versicherungswesen, Dienstleistungen, Reiten als Freizeitaktivität und Sport, Tourismus, Veranstaltungswesen, Pferdezucht, Therapie, Einstellbetriebe und Unterrichtswesen sind nur einige Beispiele.

Die Rolle des Pferdes in der Landwirtschaft ist ebenso facettenreich. War es früher als Arbeits- und Zugtier von unseren Bauernhöfen nicht wegzudenken, lauten die Schlagworte heutzutage Urlaub am Bauernhof, Pferdezucht, Einstellpferdehaltung oder etwa Herstellung von Futtermitteln, Heu und Einstreu. Etwa 75% aller Pferde werden auf landwirtschaftlichen Betrieben gehalten.

In Niederösterreich, Oberösterreich und der Steiermark zeigt der „Wirtschaftsfaktors Pferd“ die meisten Effekte. Einerseits werden hier die meisten Pferde gehalten, andererseits ist hier eine große Anzahl an Lieferanten von pferderelevanten Gütern der Landwirtschaft beheimatet. Niederösterreich profitiert zudem durch die Nähe zu Wien.

Wertschöpfung und Produktion in Niederösterreich

Der Wirtschaftsfaktor Pferd erwirkt in Niederösterreich einen Produktionswert von 787,51 Mio. EUR, wovon über

	Österreich	Niederösterreich	
Produktion	4.150,21	787,51	
davon in der Landwirtschaft	645,11	200,40	25,45 %
davon im Dienstleistungsbereich	2.606,63	436,09	55,38 %
Wertschöpfung	2.022,09	374,18	
davon in der Landwirtschaft	253.519,00	78,75	21,05 %
davon im Dienstleistungsbereich	1.475.561,00	246,15	65,78 %
Beschäftigungsverhältnisse	44.665,00	8.631,00	
davon in der Landwirtschaft	15.762,00	3.550,00	41,13 %
davon im Dienstleistungsbereich	25.284,00	4.439,00	51,43 %
Vollzeitäquivalente	35.365,00	6.803,00	
davon in der Landwirtschaft	11.921,00	2.685,00	39,47 %
davon im Dienstleistungsbereich	20.135,00	3.532,00	51,92 %

Tabelle: Absolute Effekte (in Mio. EUR) des „Wirtschaftsfaktors Pferd“ in Österreich und Niederösterreich.

Die Infografiken der LK NÖ stehen auf landwirtschaft-verstehen.at zur Verfügung!



ein Viertel (200,40 Mio. EUR) auf den primären Sektor entfällt. Die Wertschöpfung beläuft sich auf 374,18 Mio. EUR, davon werden 21% in der Landwirtschaft erwirtschaftet (78,75 Mio. EUR). In Relation zur Sektorgröße profitiert damit die Landwirtschaft am meisten vom Wirtschaftsfaktor Pferd. Absolut betrachtet sind die meisten Effekte im Tertiären Sektor, also im Dienstleistungsbereich, zu finden.

In Niederösterreich sichern Pferde die meisten Arbeitsplätze

Gesamtwirtschaftlich betrachtet schaffen in Österreich vier Pferde einen Arbeitsplatz. Pferde erwirken in Niederösterreich rund 19,3% aller durch Pferde induzierten Beschäftigungen. In Zahlen ausgedrückt erwirken sie über 8.600 Beschäftigungsverhältnisse, was 6.800 Vollzeitäquivalenten entspricht. Auch im Kontext der Arbeitsplätze betrachtet profitiert der Sektor Landwirtschaft am meisten, denn hier steht der Wirtschaftsfaktor „Pferd“ für 3.550 Beschäftigungsverhältnisse bzw. 2.685 Vollzeitäquivalente. Auf Niederösterreich entfallen mehr als ein Fünftel (22,5%) der Beschäftigungseffekte der heimischen Landwirtschaft. Auch im Dienstleistungssektor werden die meisten Beschäftigten in Niederösterreich abgesichert, hier sichern Pferde und pferderelevante Güter 4.439 Arbeitsplätze (3.532 Vollzeitäquivalente).

DI Viktoria Egger

Die Studie „Volkswirtschaftliche Bedeutung des Pferdes in Österreich 2024“ wurde im Auftrag von „Pferd Austria“ (<http://www.pferdezucht-austria.at>) durch das Industriewissenschaftliche Institut IWI durchgeführt.

Die gesamte Studie finden Sie hier:





Berichte aus den NOEPS Referaten

Referat: Arabische Pferde

Referatsleitung: Margit Alleithner

Das Referat Vollblutaraber wurde in „Arabische Pferde“ umbenannt und umfasst nun die Rassen Vollblutaraber, Shagya- und Angloaraber und ebenso alle Pferde, die beim österreichischen Araberzuchtverband ÖAZV betreut werden oder beim Araber-Haflingerverband als Araber-Haflinger registriert sind. Auch Pferde mit 50% Araberanteil ohne ÖAZV Papiere werden vom Referat sportlich betreut. Auf die reiterliche Qualität wird immer mehr Wert gelegt, seit einigen Jahren gibt es auf Dressurturnieren eigene Abteilungen für arabische Pferde, eigene Trophy- und Cupwertungen in NÖ – ebenso wie in OÖ – von lizenzfrei bis Klasse LM. Zur Unterstützung für Reiter und Pferde werden regelmäßig Kurse und Infoabende abgehalten und gefördert. NÖ Landesmeisterschaften werden seit einigen Jahren erfolgreich ausgetragen. 2026 wird es nun auch Landesmeisterschaften im Springen und der Vielseitigkeit geben.

Referat: Ausbildung

Referatsleitung: Lukas Ornaier

Mitarbeiter: Elke Haas (Springen/Parcours),

Nina Sagmeister (Kinder und Schulsport),

Petra Zoher (Longieren, Prüferin)

Zwei Übungsleiter-Vorbereitungskurse mit 48 Teilnehmern konnten 2025 erfolgreich abgehalten werden. Themen wie die Skala der Ausbildung, pädagogische Anforderungen an einen modernen Sportunterricht, Bewegungslehre, Spring-

grundlagen, Hufschlagfiguren und Lektionen der Klasse A sorgten für einen guten Grundstock an Wissen für den späteren Kurs. Beim Lehrgang in Allhartsberg konnten dann vier Teilnehmerinnen die Abschlussprüfung mit einem „Ausgezeichnet“ absolvieren: Sophie Augendoppler, Hannah Ibesich, Anna Obermayer und Sarah Schweiger. Den ausgebuchten Lehrgang in Tullnerbach bestanden Shirin La Garde und Maud Sellem mit Auszeichnung.

Insgesamt rund 80 Fortbildungen wurden 2025 in Niederösterreich angeboten, wobei bewusst der Anteil der Online-Kurse zurückgedrängt und kleine Praxisgruppen mit Pferd gefördert wurden.

Höhepunkt des Jahres für über 50 (!) Ausbilder war sicherlich die zweitägige Veranstaltung mit dem deutschen Reitmeister Martin Plewa am Gut Ranzenbach im Oktober. Plewa steht für eine faire Ausbildung des Pferdes und konnte zahlreichen Reitern seine wertvollen Erfahrungen weitergeben. Im abendlichen Theorievortrag plädierte er für eine Rückbesinnung auf die klassischen Grundsätze in der Ausbildung und sprach sich klar gegen diverse Fehlentwicklungen auf internationalem Niveau aus.

Schon bewährt ist die sommerliche Fortbildung im Rahmen des NÖ Warmblut-Championats im Gestüt Winter zum Thema Beurteilen von Reitpferden. Über 40 Teilnehmer lauschten aufmerksam den fachlichen Kommentaren von Elisabeth Hudec-Semeleder, Rudi Krippel und Leopold Erasmus. Die Verbindung mit einer zentralen Zuchtveranstaltung des Landes, ermöglicht auch direkte Kontakte zu Züchtern und Materialprüfern.

Ein Schwerpunktthema in den Gremien der Ausbildung waren 2025 die Caprillprüfungen und die gymnastizierende Arbeit für Dressurpferde. Den Ausbildern wurden in mehreren Seminaren die Theorie, das überarbeitete



Gelungener Kurs für Reiter auf arabischen Pferden. (o.); Übungsleiterkurse wurden im Norbertinum und in Allhartsberg abgehalten (re.).



Reglement und die konkrete Umsetzung am Springplatz präsentiert. Außerdem wurde die Verbesserung der Reiterfitness, eine spezielle Fortbildung für Springausbilder mit Christian Schranz, aber auch Seminare mit dem Reitsimulator oder Fortbildungen zum Thema Ideen für den Schulbetrieb besonders gefördert. Weiters wurde der „Dialog im Pferdesport“ mit Luise Wessely-Trupp und Martin Wimmer sehr erfolgreich fortgesetzt. In Zusammenarbeit mit der NÖ Landwirtschaftskammer wurde 2025 erstmals die 3D-Brille vorgestellt, welche die Sicht des Pferdes auf Hindernisse, Lichtwechsel, Stufen, Stangen, Waschplätze etc. erlebbar macht.

Referat: Breitensport und Wanderreiten

Referatsleitung: Michaela Bociurko

Das Jahr 2025 war weitgehend dem Schwerpunkt Pferd und Natur gewidmet. Im Mittelpunkt standen Maßnahmen, die das sichere und pferdegerechte Wander- und Geländereiten in Niederösterreich fördern. Dazu zählten Bewerbe für Gelände- und Wanderreiter, praxisorientierte Fortbildungen für Ausbilder sowie Informationsangebote und Maßnahmen zur Verbesserung der Reitinfrastruktur.

Von März bis November bewiesen Niederösterreichs Wanderreiter eindrucksvoll Ausdauer, Konsequenz und Freude am Reiten in freier Natur. Mehr als 1.000 gemeldete Ritte und 44 aktive Teilnehmer markierten einen neuen Höchststand in der Geschichte des Cups. Ein Großteil der Reiter überschritt die Marke von 25 Punkten und bewies damit Trainingsfleiß und Einsatzbereitschaft.

Mit dem aktualisierten NOEPS Wanderreitverzeichnis 2025 wurde rechtzeitig zum Saisonstart ein hilfreiches Informationsmedium neu aufgelegt. Die illustrierte Online-Broschüre erleichtert die Quartiersuche für Pferd und Reiter und unterstützt zugleich die Entwicklung des Reittourismus in Niederösterreich. Sie trägt damit wesentlich zur besseren Planbarkeit von Wanderreitaktivitäten und zu einer stärkeren regionalen Wertschöpfung bei.

Ein wichtiges Anliegen des Referats Breitensport ist die Weiterqualifizierung von Ausbildnern zu breitensportlichen Themen wie Geländereiten, Breitensportbewerben und Sicherheit.

Beispielhaft hervorzuheben ist der Workshop im Norbertinum Tullnerbach unter dem Motto „Ideen für den Schulbetrieb: Raus aus der Halle!“. Im Theorieteil wurden die positiven Trainingseffekte des Geländereitens – etwa



2025 fanden viele interessante Fortbildungen statt, unter anderem mit der neuen „3-D-Pferdebrille“ der NÖ Landwirtschaftskammer (o.).
Breitensport Workshop Tullnerbach (re.);
Wanderreitführer-Kurs im Norbertinum (re.o.).





auf Balance, Kondition, Motivation und mentale Ausgeglichenheit der Pferde – erläutert. Im praktischen Teil wurden konkrete Übungen ausprobiert, die sich unmittelbar in den Ausbildungsbetrieb übertragen lassen: Arbeiten in der Gruppe, Geländetrailerfahrten, koordinationsfördernde Aufgaben und Training unter Alltagsbedingungen.

Unter der Patronanz von Vizepräsident Dr. Leopold Erasmus und mit Unterstützung des Referats „Kultur und Pferd“ wurde 2025 ein einheitliches Beschilderungssystem für Reitwege in NÖ entwickelt.

Referat: Damensattel

Referatsleitung: Tina Madensky

2025 war ein überaus erfolgreiches Jahr für die niederösterreichischen Damensattel-Reiterinnen. Dank Tina Madensky ging der Titel Österreichische Meisterin zum fünften Mal in Folge nach Niederösterreich und Barbara Zimmer sicherte darüber hinaus die Bronzemedaille. In der Juniorenklasse gingen mit Sara Ottersböck, Victor Madensky und Anna Obermayer sogar alle Medaillen an niederösterreichische Reiter.

In der Sisi Challenge, welche zum zweiten Mal in sechs Teilbewerben mit Reiterinnen aus Niederösterreich, Oberösterreich und der Steiermark ausgetragen wurde, war das komplette Podium in niederösterreichischer Hand.

Auch 2025 legten wieder einige Nachwuchsreiter Damensattelabzeichen im Zuge einer Sonderprüfung ab und Barbara Zimmer konnte durch ihre Leistungen in der Klasse LM den bronzenen Reitstock erreichen.



Referat: Distanzreiten

Referatsleitung: Peter Alleithner

Das Referat Distanzreiten kann auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken, stellte Niederösterreich 2025 doch nicht nur das Siegerteam in der prestigeträchtigen Bundesländermannschaftsmeisterschaft, sondern durfte sich dank Romana Grubmüller auch über den Vize-Staatsmeistertitel freuen. Die von Calapo Racing ausgetragene Heim-BLMM in Weikersdorf unterstrich die Bedeutung Niederösterreichs als wichtigen Austragungsort im österreichischen Distanzreiten. Auch die Landesmeisterschaft in Litschau waren ein großer Erfolg mit Bewerben von 20 bis 80 km.

Die spartenübergreifenden Infoabende im April und November wurden sehr gut angenommen und waren dementsprechend gut besucht. Es blieb neben fachlichen Themen und Vorträgen auch genügend Zeit für Erfahrungsaustausch und anregende Gespräche.

Für 2026 hoffen wir auf die Titelverteidigung bei der BLMM und freuen uns, dass die Staatsmeisterschaft erneut in NÖ stattfinden wird.



Tina Madensky holte zum 5. Mal in Folge den Titel Österreichische Meisterin im Damensattel nach NÖ (li.).

Referent Peter Alleithner, Vizepräsident Dr. Leopold Erasmus und LAbg. Peter Gerstner gratulierten Romana Grubmüller zum Vize-Staatsmeistertitel im Distanzreiten (o.).

Referat: Dressur

Referatsleitung: Ursula Mayer-Rabl

Mitarbeiterin: Verena Gosch (Jugend & Pony)

Das Jahr 2025 brachte für die Dressursparte einige erfreuliche Entwicklungen. Besonders hervorzuheben ist die starke Saison von Nachwuchstalent Emma Smidek, die aufgrund ihrer Leistungen in das Sportland NÖ NOEPS Talente Team aufgenommen wurde. Ihren persönlichen sportlichen Höhepunkt erreichte sie mit ihrem ersten Start bei einer Pony-Europameisterschaft – ein bedeutender Schritt in ihrer jungen Karriere.

Auch auf Landesebene zeigte sich ein positives Bild: Die NÖ Landesmeisterschaften verzeichneten sowohl in den Einzel- als auch in den Mannschaftsbewerben eine besonders hohe Beteiligung und verdeutlichten die anhaltende Breite und Aktivität in der niederösterreichischen Dressurszene.

Es wurden spezielle Kursangebote für die Kaderreiter und Talente der Sparte Dressur organisiert, darunter Einheiten zu Turniervorbereitung, Mentaltraining oder Fitnesschecks.

Zum Jahresende wurden die Entwicklungen der Saison gemeinsam evaluiert, um Schwerpunkte und Erfahrungen in die Planung für 2026 einfließen zu lassen. Mit diesen Erkenntnissen blickt die Dressur in Niederösterreich gut vorbereitet in das kommende Sportjahr.

Referat: Fahren

Referatsleitung: Gottfried Elend

(ab 1.1.2026 Andrea Dobretsberger)

Mitarbeiterin: Daniela Grafenberger (Fahren Nachwuchs)

2025 wurde in NÖ ein Fahrtturnier in Zistersdorf ausgetragen, in dessen Rahmen auch die NÖ Landesmeisterschaften sowie Staats- und Österreichischen Meisterschaften ausgetragen wurden. Jonas Böck sicherte sich in der Klasse Einspanner Pony gleich beide Titel. Auch bei den Österreichischen Meisterschaften im Fahren für die Altersklasse U25 in Kärnten gingen dank Alina Wieser und Ester Sandhofer Gold und Silber an blau-gelbe Fahrerinnen, was deutlich macht, dass Niederösterreich nach wie



Tolles Jahr für Emma Smidek (o.);
Meistertaufe der NÖ LM
Dressur 2025 (re.);
Zwei Titel für Jonas Böck
in Zistersdorf (re. o.).





vor die Hochburg im Jugendfahren ist. Über Prüfungen zu Großem Wagenrad und Jugendfahradzeichen kommen immer wieder neue Jugendliche zum Fahrspport. Vom NOEPS Referat wurden 2025 zwei geförderte Kurse für Jugendliche angeboten und sehr gut angenommen. Für die jugendlichen Fahrer gab es außerdem ein Mentalcoaching mit Sophie Posch, welches gemeinsam vom OEPS und NOEPS Talente Team und dem Jugendfahrreferat organisiert wurde. 2025 haben 15 Jugendliche aus NÖ an Turnieren oder Fahrertreffen in der Altersklassen 7 Jahre bis U25 teilgenommen. Jochen Gramberger und Peter Tischer fungierten als „Fremdtrainer“.

Referat: Haflinger

Referatsleitung: Ulrike Lang

Im Jahr 2025 wurden für Haflingerreiter in den Disziplinen Dressur, Springen und Vielseitigkeit die Landesmeisterschaften durchgeführt. Die Bundesmeisterschaft Haflinger Vielseitigkeit fand in Aspang statt, wobei die niederöster-

reichische Mannschaft sehr erfolgreich war. Der NÖ Haflingercup wurde im Jahr 2025 mit freundlicher Unterstützung durch den NÖ Pferdezüchtverband in den Disziplinen Dressur, Springen und Vielseitigkeit ausgetragen. Die Reiter sammelten über das ganze Jahr in den jeweiligen Klassen Punkte und erfreulich viele Haflingerreiter sendeten ihre Ergebnisse am Jahresende ein. Diese wurden dann gemäß dem Reglement zur Berechnung der Gesamtsieger herangezogen.

Auch im Jahr 2026 kommt der Haflingercup in dieser Form wieder zur Austragung. Die Haflingerreiter sind dazu aufgerufen, ihre Ergebnisse wieder zu Jahresende an das NOEPS Haflingerreferat einzuschicken.

Sportlicher Höhepunkt 2026 wird die Bundesmeisterschaft Dressur und Springen Mitte August in Salzburg.



Naomi Ella Masur auf dem Weg zum Titel im Springen für Haflinger (o.); Leonie Huber und Nikitamo (re.o.); Die Landesmeisterschaften für Haflinger in der Dressur fanden 2025 in Kapellerfeld statt (re.).



Referat: Islandpferde

Referatsleitung: Iris Haraldsson

Mitarbeiterin: Lilja Haraldsson

Das Jahr 2025 war in der Sparte Islandpferde geprägt von sportlichen Höhepunkten, starken Leistungen und wichtigen Weichenstellungen für die Zukunft. Bei der Weltmeisterschaft in der Schweiz durften wir uns besonders über die Teilnahme zweier Reiterinnen aus Niederösterreich freuen: Iris Haraldsson und Livni Leitner vertraten unsere Sparte mit großem Engagement und beeindruckenden Ritten. Iris Haraldsson zeigte hervorragende Leistungen in den Rennpass-Disziplinen und überzeugte mit beeindruckender Geschwindigkeit, Präzision und Nervenstärke – eine großartige sportliche Visitenkarte für Niederösterreich. Ein weiterer Höhepunkt war der Erfolg von Livni Leitner, die sich im A-Finale der T1 der Young Rider (U21) präsentieren konnte – ein herausragender Erfolg und ein Beweis für die Qualität unserer Reiter. Auch auf nationaler Ebene konnten die Islandpferdereiter ein starkes Jahr verzeichnen. Die Landesmeisterschaft in Andorf bot spannende Bewerbe, tolle Leistungen der blau-gelben Pferd-Reiter-Kombinationen und ein harmonisches Miteinander innerhalb der Community. Die Veranstaltung zeigte erneut, wie lebendig und engagiert die Islandpferdeszene in Niederösterreich ist.



Iris Haraldsson vertrat Niederösterreichs Farben bei der WM in den Passbewerben (o.).
Livni Leitner töltete bei der WM 2025 bei den YoungRIDern in die Top-5 (re.).

2026 wird es erstmals einen NÖ Islandpferde Kader geben. Ziel ist es, talentierte Reiter langfristig zu fördern und sie bestmöglich auf nationale und internationale Aufgaben vorzubereiten. Dieser Schritt soll die Sparte weiter stärken und professionalisieren.

Referat: Kultur und Pferd

Referatsleitung: Otto Kurt Knoll

Nachdem auf Grund der Corona-Pandemie im Jahr 2020 der erste Fachtag „Ethik und Kultur in der Pferdewelt“ online stattfinden musste, konnte der zweite am 22. November 2025 als Präsenzveranstaltung durchgeführt werden. Auch diesmal hat das Referat Kultur und Pferd des NOEPS als Veranstalter in Kooperation mit der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, dem OEPS, dem Österreichischen Kuratorium für Therapeutisches Reiten (OKTR) und dem Reitkultur-Verein Weiß-Blau-Gold zum Fachtag „Ethik und Kultur in der Pferdewelt“ auf die Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik in Wien geladen. Mit diesem – über Österreich hinausgehenden – Erfolg hatte das Organisationsteam des ausgebuchten Fachtages nicht gerechnet. Für die Teilnehmer aus Deutschland und der Schweiz war diese Fortbildung impulsgebend, um eine erstmalige Durchführung nach österreichischem Beispiel in ihren Ländern anzuregen. Bei diesem Fachtag waren zudem alle österreichischen Bundesländer vertreten. Die Schlussfolgerung vieler am Fachtag teilnehmenden Pferdefreunde war, dass in Zukunft vermehrt und wiederkehrend Fachtage zu den Themen Ethik und Kultur stattfinden sollen und in der Ausbildung die Ethik und die Kultur vermehrt verankert werden sollen. Stellvertretend für die zahlreichen Rückmeldungen seien drei angeführt.





Lisa Schildberger, Gymnasialschülerin aus Wien: „Ich habe am diesjährigen „Fachtag für Ethik und Kultur in der Pferdewelt“ teilgenommen und fand die Fachvorträge äußerst interessant. Meiner Meinung nach sind Veranstaltungen dieser Art auch für jüngere pferdeinteressierte Menschen eine klare Empfehlung.“

Ludwig Hoffmann, Vizepräsident des Österreichischen Pferdesportverbandes (OEPS): „Ich finde derartige Fortbildungen wie den Fachtag „Ethik und Kultur in der Pferdewelt“ zielführend für die Horizonterweiterung der Pferdesportlerinnen und Pferdesportler. Diese Fortbildung hat zukunftsweisend die Frage aufgeworfen, ob man nicht das Thema Ethik durch einen Ethiker mit Vertretern des Österreichischen Pferdesportverbands beleuchten soll. Ich wünsche mir, dass dies ein Produkt dieses Fachtags wird.“

Charles Trolliet, Präsident von Equiscope in der Schweiz: „Diese Tagung war ein grosser Erfolg, nicht nur aufgrund der Qualität der Referenten, sondern auch aufgrund des grossen Anklangs beim Publikum. Als ehemaliger Präsident des Schweizerischen Verbandes für Pferdesport (heute Swiss Equestrian) und Präsident von Equiscope, der Schweizer Plattform der Pferdebranche, aber auch in meiner Position als offizieller Tierarzt (Official Veterinarian) der Fédération Equestre Internationale FEI begrüße ich die Durchführung solcher Veranstaltungen und kann nur hoffen, dass in Zu-

kunft weitere Treffen dieser Art organisiert werden. Das Thema Ethik ist bei allen Reitsportaktivitäten von grösster Bedeutung, sei es im Rahmen von Wettkämpfen oder in der Freizeit. Und die Reitkultur, auf der unsere heutige tägliche Praxis noch immer basiert, muss unterstützt und verbreitet werden. Ich wünsche mir, dass sowohl die nationalen Verbände und alle ihnen angeschlossenen Organisationen als auch die Fédération Equestre Internationale FEI und andere Akteure der Pferdebranche sich dieser Bedeutung bewusst sind und Veranstaltungen wie die, die wir in Wien erleben durften, unterstützen oder sogar weiterentwickeln.“

Die Gründung und Konstituierung des in Niederösterreich ansässigen Reitkultur-Vereins Weiß-Blau-Gold erfolgte im Jahr 2000. Der gemeinnützige und nicht auf Gewinn ausgerichtete Verein bezweckt die Förderung des kulturellen Aspekts zum Thema Pferd. Der Verein hat den Impuls für die institutionelle Verankerung der Kultur im Österreichischen Pferdesportverband (OEPS) sowie in den zugehörigen Landesverbänden gegeben. Für Servus TV war der Auftakt zum 25-jährigen Vereinsjubiläum am 8. Jänner 2025 in Klosterneuburg ein Anlass, um mit Filmaufnahmen für einen neuen Bericht über die Pferdekultur in Österreich zu starten.



(vlnr.): Präsident Otto Kurt Knoll vom „Reitkultur-Verein Weiß-Blau-Gold“ präsentiert mit Vereinsmitglied Cornelia Haase (Vertreterin der jungen Generation im Verein), Präsident Franz Kager vom NÖ Pferdesportverband, dem Doyen der Reitkunst Arthur Kottas-Heldenberg (einst Erster Oberbereiter an der Spanischen Hofreitschule) und Vereinsmitglied Otto Hofer (Geschäftsführer von Happy Horse Holzedeleinstreu) mit seiner Tochter das Bild „Severin von Noricum hoch zu Ross“ am 8. Jänner 2025 auf der Kaiserstiege des Stiftes Klosterneuburg.



Reiterin in einer neuentwickelten authentischen Tracht hoch zu Ross auf einem Noriker (Achattiger).

Stellvertretend für die über die Landesgrenzen hinausgehende Alltagsarbeit seien die Durchführung des ganztägigen Seminars „Wie man ein Pferd zeichnet“ mit dem akademischen Maler Professor Michael Fuchs, die Beratung zur Gestaltung von Brauchtumsveranstaltungen, die Vortragstätigkeit, die Beantwortung von Anfragen sowie die mediale positive Positionierung des Pferdesports durch kulturelle Themen als ein Auszug der Leistungen des Referates Kultur und Pferd des NOEPS im Jahr 2025 genannt. Im Herbst 2025 haben sich Direktorium und Präsidium des OEPS für die Kreation eines qualitativen „OEPS-Hutes“, der in Österreich herzustellen ist, ausgesprochen.

Otto Kurt Knoll, Kulturreferent des NOEPS: *„Allen innerhalb und außerhalb der Pferdewelt, die durch ein konstruktives Miteinander mit dem Referat Kultur und Pferd des NOEPS verbunden sind, sei gedankt. Die bisherige gute Zusammenarbeit mit den unterschiedlichsten Pferdefreunden ist zugleich auch Ansporn. Der Philosoph Xenophon hat vor 2400 Jahren gelehrt, dass alles Reiten von der Kultur geprägt sein muss. Der kulturelle Aspekt wird manchmal sehr oberflächlich betrachtet als gegensätzlich zum sportlichen verstanden. Das Gegenteil ist wahr. In vereinfachter Weise ausgedrückt ist die Ausübung des Pferdesports auch eine Frage der persönlichen Lebenskultur und der einer Gemeinschaft. Sport und Kultur gehören als Einheit zu jenen Bereichen im menschlichen Leben, die für das Wohlbefinden von enormer Bedeutung sind. Ich zitiere gerne Leopold Neuhold, Universitätsprofessor für Ethik und Gesellschaftslehre an*

der Universität Graz, der die Interaktion Pferdesport und Kultur folgendermaßen definiert: „Damit der Sport der Ausgestaltung des menschlichen Lebens, gerecht werden kann, muss er in die Kultur eingebettet sein und die in der Kultur verankerten Werte verfolgen.“

Referat: Ländliche Reiter und Fahrer in Niederösterreich & Zucht

Referatsleitung: Johann Reisenhalder

Das Highlight 2025 waren die Ländlichen Bundesmeisterschaften in Aspang, bei der sich die Haflingermannschaft die Silbermedaille sicherte und zahlreiche Nachwuchstreiterinnen in den Medaillenrängen zu finden waren. Ein wesentliches Ziel des Landesvereins der Ländlichen Reiter und Fahrer in Niederösterreich ist die Förderung von Sporteinsteigern, Basis- und Amateursport sowie des Mannschaftsgedankens. Darüber hinaus verfolgen die Ländlichen die Förderung der heimischen Zuchtprodukte im Sport sowie von Brauchtum und Tradition rund um Pferde, Reit- und Fahrwesen. Im Jahr 2025 haben neben zahlreichen Brauchtumsveranstaltungen (Georgiritten, Leonhardritten, Pferdesegnungen u.v.m.) auch zwei Stationen des österreichischen Holzrückeups in NÖ stattgefunden. Ebenso wurden Fahrtreffen, der österreichische Noriker-Dressurcup, die Springtour, die Umgänglichkeitsprüfung und die Ländlichen Landesmeisterschaften in neun Sparten ausgetragen. Bei den NÖ Ländlichen Meis-



(vlnr.): Richard Hinrichs (Präsident des Bundesverbandes für klassisch-barocke Reiterei Deutschland e.V.), Ludwig Hoffmann (Vizepräsident des Österreichischen Pferdesportverbands), Andrea Holzleithner (Präsidentin des Österreichischen Kuratorium für Therapeutisches Reiten), Nils Maydell (Vorsitzender des Direktoriums für Galopprennsport/Jockey Club für Österreich), Charles Trolliet (Präsident von Equiscope in der Schweiz), Thomas Haase (Rektor der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik), Otto Kurt Knoll (Bundeskulturreferent des Österreichischen Pferdesportverbands), Dietrich Sifkovits (Präsident des Burgenländischen Pferdesportverbands).



terschaften wurden über alle Sparten und Rassen hinweg im Reiten 29 Einzelmeister sowie 4 Mannschaftsmeister und bei den Ländlichen Fahrern 3 Einzelmeister gekürt. Bei den Bundesmeisterschaften konnten die NÖ Ländlichen Reiter einen Bundesmeistertitel mit der Mannschaft und drei Titel in den Einzelmeisterschaften sowie insgesamt 13 Platzierungen (Plätze 2 und 3) mit nach Hause nehmen. Mit Unterstützung der Firma Equiva wurden die besten Jugendlichen der NÖ Ländlichen Landesmeisterschaften mit einem Sonderpreis ausgezeichnet. Die besten Pferde aus österreichischer und niederösterreichischer Zucht erhielten ebenso einen Sonderpreis.

Die Zusammenarbeit zwischen Zucht und Ländlichem Reit- und Fahrwesen ist in unserem Bundesland ebenso eine Selbstverständlichkeit, wie die enge Zusammenarbeit mit der Landwirtschaft und dem NOEPS. Im Jahr 2025 kam in diesem Sinne auch eine gemeinsame Veranstaltung von Wirtschaftskammer und Landwirtschaftskammer zur Austragung, bei welcher die Ländlichen neben Zuchtverband und NOEPS eine Partnerorganisation waren. Über 200 Teil-

nehmer durften bei der von der WK NÖ initiierten Veranstaltung „Rechtliche Rahmenbedingungen für NÖ Einstellbetriebe“ im WIFI St. Pölten begrüßt werden.

Referat: Mounted Games

Referatsleitung: Sarah-Louise Kermer

Das Jahr 2025 brachte für die niederösterreichischen Mounted-Games-Reiter erneut sehr erfreuliche Ergebnisse. Das U18-Nationalteam knüpfte an die starken Leistungen des Vorjahres an und sicherte sich bei der Weltmeisterschaft der Teams den Sieg im B-Finale sowie den ausgezeichneten 8. Gesamtrang. In Mons (BEL) waren vier Niederösterreicherinnen – Kristina Kozul, Sarah Jahelka, Marie Jahelka und Selina Jurkovsky – am Start. Unter der Leitung von Nationaltrainerin Sarah Louise Kermer, ebenfalls aus Niederösterreich, erhielt das Team zudem den Horsemanship-Preis.

Erstmals war heuer auch ein österreichisches Team in der Offenen Klasse bei einer Weltmeisterschaft vertreten. Nina



Team NÖ bei der Ländlichen Bundesmeisterschaft Vielseitigkeit in Aspang (o.); In der Sparte Mounted Games gab es 2025 tolle Erfolge zu feiern (o.re. und re.).



Troppacher und Stefanie Pascher erreichten gemeinsam mit ihren oberösterreichischen und Wiener Teamkolleginnen den 9. Gesamtrang.

Auch der Nachwuchs präsentierte sich stark: 2025 startete erstmals ein U12-Team bei der Europameisterschaft in Irland. Sophie Timm und ihre Teamkolleginnen verpassten das Podest nur knapp und belegten im A-Finale den 4. Platz.

Für 2026 richtet die Sparte den Blick auf die Europameisterschaft der Teams in La Bonde (FRA). Ziel ist es, an die Leistungen des vergangenen Jahres anzuschließen und weiterhin viele Reiterinnen und Reiter für die Sparte zu gewinnen.

Referate: Orientierungsreiten & Wanderreitführer-Ausbildung

Referatsleitung: Brigitte Tentschert

Die Starterzahlen im **Orientierungsreiten** könnten besser sein. Das Interesse an dieser Sparte ist grundsätzlich vorhanden, die Kurse werden gut angenommen – und doch stellt sich die Frage: Warum werden die Turniere nicht ebenso gut besucht?

2025 konnten trotz der schwierigen Ausgangslage drei erfolgreiche Turniere in Bierbaum am Kleebüchel, Wagendorf und Schrick durchgeführt werden, ebenso wie geförderte Kurse. In Bierbaum am Kleebüchel fanden die Österreichischen Meisterschaften, die NÖ Landesmeisterschaft sowie die BLMM statt. Der Veranstalter wurde tatkräftig vom örtlichen Sportverein unterstützt – sowohl an den Kontrolltoren im Gelände und bei der Bewirtung als auch beim Aufgabenparcours und der Gangprüfung. Besonders wertvoll war auch die Bereitstellung einer Wiese für die Pferdeboxen sowie die Möglichkeit für die Reiter, direkt am Gelände zu campieren.

Für 2026 sind zwei TREC-C- und TREC-E-Turniere in Niederösterreich im Turnierkalender vorgesehen. Wir hoffen zudem, dass auch eine Landesmeisterschaft ausgetragen werden kann. Geritten wird im nördlichen Tullnerfeld sowie im Weinviertel. Darüber hinaus unterstützen wir die Organisation eines TREC-Bewerbs in den Wiener Praterauen.

In Tullnerbach konnten die Schüler der Fachschule sowie des ORG/Pferdewirtschaft die Ausbildung zum **Wanderreitführer** absolvieren. Auch in Allhartsberg kam ein



Das Orientierungsreiten hofft 2026 auf einen Aufschwung. Im Norbertinum in Tullnerbach fand 2025 ein toller Wanderreitführerlehrgang statt.



Kurs zustande. Die Kursinhalte umfassten Kartenkunde, den sicheren Umgang mit dem Kompass, die Planung und Organisation von Wanderritten sowie das korrekte Verhalten eines Wanderreitführers. Ergänzend dazu gab es informative Vorträge eines Tierarztes, eines Hufschmieds und eines Rechtsanwalts – und natürlich wurde auch viel geritten.

Vor der theoretischen Abschlussprüfung stand ein zwei- bis dreistündiger Ritt in Kleingruppen am Programm, bei dem das Gelernte unmittelbar in die Praxis umgesetzt wurde.

Referat: Parcours- und Geländebau

Referatsleitung: Hubert Kuttelwascher

Der Parcours- wie auch der Geländebauer hat auf Pferdesportveranstaltungen eine sehr wichtige Funktion. Er ist verantwortlich für eine angemessene ÖTO-konforme Aufgabenstellung, die die Reiter im Parcours und im Gelände zu bewältigen haben. Das Hauptaugenmerk ist die Sicherheit von Pferd und Reiter. Er sorgt aber auch für Fairness im Sport, indem er Bodenbeschaffenheit, Licht- und Umgebungsverhältnisse berücksichtigt. Am Ende sind es die Linienführung und das Design der Hindernisse, die nicht nur über Sieg und Niederlage entscheiden, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur Ausbildung der Pferde leisten. Der NOEPS Parcoursbaureferent gilt als Bindeglied zwischen den Parcours- und Geländebauern und dem Verband. Er ist die erste Ansprechstelle, wenn Interesse an der Ausbildung zum Parcours- und Geländebaureferent besteht oder aber die bereits erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten vertieft werden sollen. In Niederöster-

reich gibt es vier internationale sowie zehn nationale Parcoursbauer, zehn Parcoursbauassistenten, einen Geländebauer und zwei Geländebauassistenten. Diese wurden 2025 durch das Referat aktiv in ihrer Aus- und Fortbildung unterstützt.

Referat: Pferdesamariter

Referatsleitung: Barbara Röder

Verletzungen und Krankheiten bei Pferden und Ponys verlangen oft nach schneller und kompetenter Hilfe. Doch was ist zu tun bis der Tierarzt kommt, wenn sich ein Pferd verletzt hat oder erkrankt ist? Die meisten Pferdehalter sind in solchen Situationen überfordert, denn es fehlt schlichtweg das Wissen, wie man sich richtig verhält. In der Pferdesamariterausbildung werden Interessierten Kenntnisse in Erster Hilfe bei Pferden vermittelt und praktische Fertigkeiten (z.B. Verbände anlegen, PAT-Werte ermitteln) erlernt. Die Ausbildung kann keineswegs den Tierarzt ersetzen, sondern soll im Notfall kompetente Hilfe ermöglichen und damit günstigere Heilungschancen schaffen. Die Kurse finden mehrmals im Jahr statt und es besteht auch für interessierte Vereine die Möglichkeit einen Kurs im eigenen Verein zu veranstalten.



Das NOEPS Parcours- und Geländebau-Referat sorgt auch dafür, dass alle Hindernisse in einem einwandfreien Zustand sind (li.).

In Elsbach wurden neue Pferdesamariter ausgebildet (o.).

Referat: Pferde-Sport & Spiel

Referatsleitung: Christian Peschl

Das Jahr 2025 war bei PS&S von 25 erfolgreichen Veranstaltungen geprägt, wobei die Anzahl der Teilnehmer leicht angestiegen ist. Die Bewerbe verliefen allesamt unfallfrei, was angesichts der minimalistischen Zugangs- und Ausbildungsvoraussetzungen auf die fundierte Beratung und umsichtige Leitung der Veranstaltungen durch unsere Bewerter zurückgeführt werden kann. Wiederum blieben Prüfungen zur Erlangung der Motivationsabzeichen „Kleines“ und „Großes Hufeisen“ und „Großes Wagenrad“, die oft im Zuge von Sonderprüfungen abgehalten werden, in der Statistik unberücksichtigt. Gerade in diesem Bereich war stark steigendes Interesse zu verzeichnen. Zu beklagen ist jedoch der vermehrte Trend, die Vereine nach Ablegung der Prüfungen wieder zu verlassen.

„Gespannfahren“ bleibt weiterhin ein Hoffnungsbereich, wobei in einigen neu gegründeten Ställen der Schwerpunkt auf Gespannfahren gelegt wurde und eine Bereitschaft zur Durchführung von PS&S-Veranstaltungen zu verzeichnen ist.

Im Bereich der Aus- und Weiterbildung mussten 2025 leider 2 Kurse mangels Interessenten entfallen. Im Jänner 2026 bestand dann aber die Gelegenheit zur Fortbildung.

2026 wird auch der bewährte Weg der Unterstützung für Veranstalter mit persönlicher Beratung vor Ort sowie

der Übernahme der Kosten für Versicherung und Bewerter fortgesetzt.

Wir wünschen uns ein unfallfreies Jahr 2026 und freuen uns auf zahlreiche, begeisterte Pferde-Sport & Spiel-Teilnehmer und Zuschauer!

Referat: Recht und Pferd

Referatsleitung: Bernd Gahler

Die Aufgabe des Referats Recht & Pferd ist es, rechtliche Informationen für die Mitglieder des NOEPS bereitzustellen und auszubauen. Mittelpunkt dieses Serviceangebotes ist die kostenlose rechtliche Erstauskunft für Mitglieder.

Haben Sie eine Rechtsfrage? Dann mailen Sie diese bitte an presse@noeps.at unter Angabe Ihrer NOEPS Mitgliedsnummer und einer Telefonnummer, unter der Sie für einen Rückruf erreichbar sind.

Referat: Reitervierkampf

Referatsleitung: Anita Huber-Kaller

Die Starterzahlen im Horse Iron Man erreichten 2025 ihren Höchststand, denn diese Disziplin erfreut sich steigender Beliebtheit. Einerseits aufgrund der Tatsache, dass Eltern und Freunde miteinbezogen werden können, aber auch weil beim Horse Iron Man die Möglichkeit besteht, die vier



Pferde-Sport & Spiel feierte 2025 sein 20-jähriges Bestehen.





Disziplinen unter dem Teammitgliedern aufzuteilen und damit gemeinsam einen Titel zu holen!

Durch einige Änderungen der Meisterschaftsbestimmungen konnten auch neue Vereine für den Reitervierkampf gewonnen werden. Im Reitervierkampf wird Teamgeist groß geschrieben und er ist nicht nur deshalb der ideale Sport für junge Reiter, um sich nicht nur mit dem Partner Pferd körperlich fit zu halten, sondern auch beim Laufen und Schwimmen andere Muskelgruppen zu stärken. An Kondition mangelt es den Reitervierkämpfern auf keinen Fall. Erfreulicherweise verzeichneten wir auch in der Allgemeinen Klasse und der Masterklasse steigende Zahlen.

Referat: Richter und Stewards

Referatsleitung: Elisabeth Hudec-Semeleder

Hauptaufgabe des Referates ist die Aus- und Weiterbildung von Richtern aller Sparten, in Abstimmung und unter Leitung des Bundesrichterreferates. Die NÖ Richterreferentin hat Sitz und Stimme im Richterausschuss, der 2x jährlich tagt.

Richten soll sich an den klassischen Richtlinien orientieren und den Weg vorzeigen, in welche Richtung sich der Sport zu entwickeln hat. Die Teilnehmer an Sportbewerben sollen durch das richterliche Urteil eine Standortbestimmung erhalten, immer in Einklang mit dem Wohlergehen des Sportpartners Pferd. Wege aufzuzeigen, wie eine Verbesserung möglich ist, die Freude und den Spaß an der Arbeit mit unseren vierbeinigen Sportpartnern zu wecken und zu erhalten, sollten aufgrund der Beurteilungen das übergeordnete Ziel sein.

Ein neuer Richterlehrgang (Grundkurs) wird 2026 mit der Eignungsprüfung im Jänner starten, für den sich allein aus Niederösterreich 20 Interessenten angemeldet haben.

Fortbildungen für Richter werden laufend angeboten. Hier wird aktuell verstärkt mit Videoanalysen gearbeitet, um eine noch präzisere Beurteilung zu ermöglichen.

Feines Reiten auf zufriedenen Pferden ist exaltem Showreiten immer vorzuziehen. Darauf werden die Richter in Aus- und Fortbildungen sensibilisiert.

Bei dem alljährlichen Treffen in Salzburg anlässlich der Amadeus Horse Indoors hat ein reger Gedankenaustausch stattgefunden.



Schwimmen und Laufen gehören beim Reitervierkampf einfach dazu (li.o.).
Alle Landesmeister auf einen Blick (li.);
Bei der Amadeus Horse Indoors in Salzburg fand ein großes Richtertreffen statt (o).

Referat: Schulbetriebe

Referatsleitung: Doris Täubel-Weinreich

2025 wurde eine Liste der Schulbetriebe erstellt, welche interessierten Eltern zeigen soll, wo in ihrem Bezirk Reitstunden angeboten werden. Es besteht natürlich kein Anspruch auf Vollständigkeit, denn manche bekannte Betriebe sind so ausgebucht, dass sie auf eine Listung verzichten. Dennoch konnten 50 Schulbetriebe aufgelistet werden. Für interessierte Betriebe besteht jederzeit die Möglichkeit, sich noch eintragen zu lassen.

Die Schulpferdetrophy erfreute sich 2025 besonders großer Beliebtheit, es fanden acht Vorrunden in Niederösterreich, Oberösterreich, dem Burgenland und Wien statt sowie das Finale im Ausbildungsstall Sturm in Kottlingbrunn. Alle Runden waren gut besucht und es kamen auch ganz neue Teams mit ihren Mannschaftsführern dazu: Sabine Bauer vom Curly Horse Lindenberghof, Jasmin Simader vom Team RFV St. Johann, Julia Nagl vom PSV Black Rose, Anita Trinko vom Reiterhof Trinko und Lea Köstenbaumer von der Pferdewelt Equicale. Die neuen Teams waren auch alle beim Finale dabei, sodass es 2025 mit 52 Startern das größte Finale in der Geschichte der Schulpferdetrophy gab.

Leider zeigte sich beim Theorieteil, dass die Rechtschreibung der Kinder und Jugendlichen immer schwächer wird, sodass Wörter wie „KOHLLIG, TRAPP oder der LOSCHIERGURT“ traurigerweise schon ganz „normal“ sind. Auch wenn eine falsche Rechtschreibung bei der Schulpferdetrophy natürlich nicht als Fehler zählt, war es doch auffällig. Besonders schön zu sehen war hingegen, wie die Trophy Routiniers „die Neuen“ regelrecht bei der Hand nahmen



und z.B. Tipps für ein besseres Vormustern gaben. „Bei der Trophy sind alle so freundlich“ sagte eine Mannschaftsführerin „ungewöhnlich für eine Reitsportveranstaltung“. Die Hoffnung lebt daher, dass alle Trophy Teilnehmer später im echten Turnierleben diese Freundlichkeit bewahren.

Referat: Senioren und Pferde

Referatsleitung: Martina Zauner

Im Jahr 2025 setzte das NOEPS Referat Senioren & Pferde unter der Leitung von Martina Zauner (feinekreise.at) neue Impulse für Reitausbildner. Mit zwei spezialisierten Fortbildungen der Kategorie C wurde das Bewusstsein für die besonderen Bedürfnisse älterer Reiter und Pferde geschärft. Die Fortbildung „Alt und gut! – Positiv Umgehen mit dem Älterwerden“ fand am 24. Mai 2025 im Praxis- & Bildungszentrum Am Weissenbach statt und widmete sich der mentalen Komponente des Alterns. Im Zentrum stand die Reflexion „alter“ Ziele und das Finden neuer, angemessener Zielvorgaben. Die Teilnehmer lernten, Hürden im Kopf zu überwinden und flexibel auf die Herausforderungen des Älterwerdens zu reagieren.

Am 8. November 2025 folgte der zweite Teil „Slow and steady wins the race! – Eile mit Weile“, der den Fokus auf Entschleunigung und Stressmanagement legte. Die Fortbildung vermittelte Strategien, um trotz körperlicher oder



Die Schulpferdetrophy erfreut sich großer Beliebtheit: Das 2-er Team vom Pferdehof Demeter in Enzersdorf im Thale (li.); Tolle Workshops für die ältere Generation (o.).



geistiger Einschränkungen von Mensch und Pferd geduldig und motiviert zu bleiben. Ein wesentlicher Bestandteil war das Erlernen unkomplizierter Maßnahmen für den Fokus in Stresssituationen. Die Teilnehmer erprobten neue Settings und Interventionsideen, um Reitschüler sowie alte Pferde geistig und körperlich fit zu halten.

Durch die Kombination aus mentalem Training, systemischer Reflexion und praktischen Methoden wie Tellington TTtouch leisteten diese Fortbildungen einen wesentlichen Beitrag zur Professionalisierung im Umgang mit dem demografischen Wandel im Pferdesport.

Referat: Sport-Leistungszentrum

Referatsleitung: Aimee Kroneder

Derzeit werden die Niederösterreicherinnen Lilly-Ellen Aschauer-Schaub (Springen) und Emily Mantlik (Springen) sowie Veronika Attorf (Dressur) im Referat Sport-Leistungszentrum betreut. Die Schülerinnen der Sparte Springen konnten 2025 Erfolge bis zur Klasse LM verzeichnen und Veronika Attorf konnte 2025 sogar schon erste Erfahrungen in Dressurprüfungen der Klasse S sammeln und auch erste kleine Vielseitigkeitsprüfungen starten.



Referat Springen

Referatsleitung: Markus Brandstätter

Mitarbeiterin: Ursula Seipel (Pony)

Das Jahr 2025 war für den Springsport in Niederösterreich sehr erfolgreich. Unsere Springreiter waren sowohl im In- als auch im Ausland stark vertreten. Bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft in Linz ging der prestigeträchtige Einzeltitel abermals an Magdalena Fischer vom RC St. Patrick, bei der BLMM 2025 konnte sich Niederösterreich den Titel bei den Oldies (Bettina Bauer, Eva Perkonig, Katharina Schiller und Christian Schranz) und den dritten Platz in der Allgemeinen Klasse sichern.

Die sehr beliebten NOEPS Landescups waren mit 20.000 Euro an Geld- und Sachpreisen dotiert, welche zur Gänze an die Reiter ausgeschüttet wurden und konnten für die Sponsoren in den Printmedien einen Werbewert von insgesamt 266.387 Euro lukrieren.



Lilly-Ellen Aschauer-Schaub und Emily Mantlik besuchen das Sport-Leistungszentrum in St. Pölten (li.o. u. li.).

Magdalena Fischer verteidigte in Linz ihren Staatsmeistertitel (o.).

Die Landesmeisterschaften wurden erstmals sehr erfolgreich im Reitzentrum Lasee ausgetragen und wir bedanken uns sehr herzlich bei den Veranstaltern für die Ausrichtung. In meiner Funktion als Referent möchte ich nochmals allen niederösterreichischen Meistern gratulieren und hoffe auf ein genauso erfolgreiches Jahr 2026. Die Pony Landesmeisterschaften fanden 2025 erstmals in Allhartsberg statt. Auch hier geht unser Dank an die Veranstalter für ein gelungenes Event. Aufgrund der positiven Resonanz, den Ponys mehr Aufmerksamkeit zu schenken, haben wir uns auch für 2026 entschlossen die Meisterschaften in Hollabrunn auszutragen.

2025 wurde weiters ein geförderter Springkurs mit Björn Nagel in Tulln abgehalten. Die Reiterinnen und Reiter konnten sich in den zwei Tagen wertvolle Tipps vom zweimaligen Olympiateilnehmer holen und so gut vorbereitet in die Saison starten.

Im Rahmen von Spring-Stammtischen und Veranstalter-sitzungen wird der Kontakt zu den Aktiven gehalten und gemeinsam an Verbesserungen im Referat gearbeitet. Für 2026 wird es wieder zahlreiche Landescups geben. Die Förderung für C und B Turniere kann auch 2026 weiterhin von allen NÖ Veranstaltern in Anspruch genommen werden.

Referat: Therapeutisches Reiten

Referatsleitung: Bernhard Rauch

Fünf Niederösterreicher haben 2025 die Ausbildung des Österreichischen Kuratoriums für Therapeutisches Reiten OKTR zum Übungsleiter pferdegestützte Interventionen begonnen und erhielten finanzielle Unterstützung. Weiters wurden für das Pferde-Sport & Spiel vom Verein Happiness am Zuckermantelhof Ehrenpreise zur Verfügung gestellt.

Referat: Turniere

Referatsleitung: Franz Kager

Insgesamt wurden 2025 in Niederösterreich 91 Turniere aller Sparten ausgetragen sowie zusätzlich 25 Reiter- und Fahrertreffen. Auch wurden die Veranstalter von C- und B-Turnieren in Niederösterreich wieder im Rahmen der Turnierförderung unterstützt, was für 25 Turniere in Anspruch genommen wurde.

Die Niederösterreichischen Regionalmeisterschaften für das Industrie-, das Most-, das Wein-, und das Waldviertel ersetzen erstmals die Bezirksmeisterschaften und wurden mit großem Erfolg und mit Unterstützung der Österreichischen Hagelversicherung in Dressur und Springen mit und ohne Lizenz ausgetragen.



2025 gab es in Tulln einen geförderten Springkurs mit Björn Nagel (o.). Im Rahmen der NÖ Landescups 2025 gab es 20.000 Euro an Geld- und Sachpreisen zu gewinnen (re.). Der Verein Happiness wurde 2025 bei seiner Veranstaltung am Zuckermantelhof vom NOEPS Referat Therapeutisches Reiten unterstützt (re.o.).





Turniere niederösterreichischer Vereine (2023 bis 2026 im Vergleich)

Sparte	2023	2024	2025	2026 <small>(Stand Jänner 2026)</small>
Gesamt	94	91	91	89
Dressur	49	45	47	51
Springen	24	21	20	24
Western	11	10	11	11
Voltigieren	6	8	6	5
Vielseitigkeit	3	4	4	3
Fahren	3	2	1	1
Orientierung	1	3	3	2
Working Equitation	0	0	0	1
Distanz	0	1	3	2
Isländer	1	2	0	1
Vollblutaraber	1	1	1	2

HINWEIS: Da kombinierte Turniere in jeder Sparte einmal zählen, entspricht die zu Beginn der Tabelle angeführte Gesamtzahl NICHT der Summe der einzelnen Sparten!

Referat: Unser Partner Pferd

Referatsleitung: Karin Ipser

Das NOEPS Referat Unser Partner Pferd arbeitet eng mit dem gleichnamigen Tierschutzreferat des Österreichischen Pferdesportverbandes (OEPS) zusammen. Ziel ist es, für in Not geratene Pferde Soforthilfe zu organisieren und koordinieren.



**Ein Herz und eine Seele:
Wiesje hat eine neue
Freundin (o.).**

**Das NÖ Turnierreferat hat
auch 2025 die Veranstalter
in Niederösterreich aktiv
unterstützt (re.).**

**Niederösterreichs Athleten-
innen waren im Nachwuchs-
EM-Team 2025 sehr stark
vertreten (re.o.).**



2025 mussten vor allem Schulbetrieben und Gnadenhöfen finanziell geholfen werden. Man konnte 2025 besonders merken, dass die finanzielle Belastung der Betriebe größer wird, alles ist teurer geworden und eine Kolik OP kaum noch leistbar.

Es wurden zwei Kolikoperationen von Schulpferden mitfinanziert, aber auch Heulieferungen für Gnadenhöfe unterstützt und bei behördlich abgenommenen Pferden Hilfestellung geleistet. Außerdem wurde das Tierheim Freistadt, in dem 28 Pferde nach einer behördlichen Abnahme untergebracht waren, mit 2 Paletten Futter unterstützt. Wiesje, unser gerettetes Zirkuspony, hat 2025 einen neuen Freund bekommen, welcher ebenfalls aus einer behördlichen Abnahme kommt. Die beiden sind ein Herz und eine Seele und buchstäblich unzertrennlich.

Referat: Vielseitigkeit

Referatsleitung: Michaela Gross

Ein Highlight mit Rekordbeteiligung war zu Beginn der Saison 2025 der Stammtisch der Vielseitigkeitsreiter mit hochinteressanten Vorträgen einerseits von Dipl. Tzt. Clemens Croy zum Thema Training und Trainingsmethoden des VS-Pferdes sowie von Mag. Brigitta Keiblinger, die aus Sicht der Richterinnen und Turnierbeauftragten referierte.

2025 konnten rund 20 Kurse für Vielseitigkeitsreiter aller Niveaus mit den Trainern Appelt, Riedl, Mandl und Sagmeister an verschiedenen Trainingsstätten gefördert und durchgeführt werden. Charlotte Dobretsberger holte zum

vierten Mal in ihrer Karriere (2012, 2016, 2017 & 2025) den Österreichischen Staatsmeistertitel nach Niederösterreich und in der Nachwuchsklasse krönte Amy Rose Frühwirth ihr letztes Young Rider-Jahr mit ÖM-Gold!

Besonders erwähnenswert ist auch, dass bei der Nachwuchs-EM der Vielseitigkeitsreiter im polnischen Strzegom Niederösterreichs Buschreiterinnen mit Amy Rose Frühwirth (Team Eridian), Magdalena Zellhofer (RFV Steinakirchen am Forst), Livia Sterovsky (RV Ladendorf) und Leonie Sagner (RV Ladendorf) sehr stark vertreten waren und wertvolle Championships-Erfahrungen sammeln konnten.

Referat: Voltigieren

Referatsleitung: Christian Kermer

Das große Saisonhighlight 2025 war die Welt- und Europameisterschaft in Stadl-Paura. Diese war einerseits ein großartiger sportlicher Erfolg mit der Rekordanzahl von 9 Medaillen für Österreich, darunter jeweils ein WM-Titel für Anna Weidenauer (Young Vaultler) und die Juniorengruppe Wildegg, sowie einmal Bronze für Philip Clement im Einzel der Herren, der auch Teil des österreichischen Nations-Cup-Teams war, welches EM-Silber gewann.

Das von der Union Voltigiergruppe Breitenfurt organisierte Heim-Championat war Monate im Voraus bereits ausverkauft und herausragend in der Publikumswirksamkeit: 4 Millionen Klicks auf Instagram, 1,2 Millionen Zugriffe auf den Ergebnisseiten und mehr als 300.000 Zuseher auf ClipMyHorse sprechen eine eindeutige Sprache.

Auf nationaler Ebene erfreut sich Niederösterreichs Breitensportprojekt, die NÖ Breitensport Trophy, mit mehr als 400 Teilnehmern und nahezu 1.000 Starts weiterhin großer Beliebtheit.

Mit Sportland NÖ NOEPS Talente Team-Mitglied Diana Schume hat es erneut eine junge Niederösterreicherin in das bundesweite OEPS Talente Team geschafft. Das Sportland NÖ NOEPS Talente Team der Sparte Voltigieren wurde für 2026 mit drei Neuaufnahmen aufgefrischt.

Referat: Westernreiten

Referatsleitung: Saad El-Din Hadj Abdou (seit Juli 2025), Karoline Kirchl (bis Juni 2025)

Das Westernreiten zählte 2025 zu den sportlich erfolgreichsten und dynamischsten Sparten im niederösterreichischen Pferdesport. Zahlreiche nationale und internationale Erfolge belegen die hohe Leistungsdichte und nachhaltige Entwicklung. Niederösterreichische Westernreiter zählen dabei nicht nur österreichweit, sondern auch international zu den stärksten Proponenten des Westernsports. Diese sportliche Qualität zeigt sich in den Erfolgen zahlreicher Athletinnen und Athleten wie Julia Gaupmann-Lechner, Barbara Hengge, Silvia Gerihäuser, Richard Schwanzer, Andrea Stiel, Andreas Lukner, Edeltraud Trimmel, Jessica Windisch, Marlene Troch und Elisabeth Breitler, die bei Staats-, Europa- und internationalen Meisterschaften regelmäßig Spitzenplatzierungen erreichten.

Nicht nur im Reining, sondern auch in zahlreichen weiteren internationalen Westernsportdisziplinen sind niederösterreichische Athletinnen und Athleten äußerst erfolgreich. Besonders hervorzuheben ist Anna-Maria



WM-Gold für die Juniorengruppe Wildegg in Stadl Paura (li.); Mit Anna Weidenauer und Eva Nagiller haben zwei große Voltigiersportlerinnen 2025 ihre Karriere beendet (o.).



Zehetbauer aus Lilienfeld. Die 20-jährige Athletin gilt aktuell als erfolgreichste niederösterreichische Reiterin im internationalen Westernreitersport. Ihre Leistungen sind im Westernreiten vergleichbar mit Final- und Medaillenerfolgen bei den höchsten internationalen Dressur- und Springbewerben. Ein weiterer Höhepunkt war der internationale Erfolg Österreichs bei den World Reining Championships in der Schweiz, bei denen Team Austria die Silbermedaille gewann. Maßgeblich beteiligt waren dabei die niederösterreichische Athletin Julia Gaupmann-Lechner.

Ein zentraler Erfolgsfaktor ist die enge und gelebte Symbiose zwischen Sport und Zucht. Österreich nimmt sowohl im leistungsorientierten Westernsport als auch in der Zucht von Westernpferden seit Jahren eine internationale Spitzenstellung ein. Diese Verbindung ermöglicht nachhaltige sportliche Entwicklung und langfristige Wettbewerbsfähigkeit auf höchstem Niveau. Gleichzeitig beruhen diese Spitzenleistungen auf einer außergewöhnlich breiten Basis im Freizeit- und Nachwuchssport. In Niederösterreich sind 2.655 Westernpferde registriert – das entspricht rund 38% des gesamten österreichischen Westernpferdebestandes. Diese Dichte schafft ideale Voraussetzungen für Nachwuchsarbeit, Talententwicklung und sportliche Nachhaltigkeit.

2025 erfolgte der Wechsel im Referat Westernreiten von Karoline Kirchl zu Saadi Abdou. In seiner Funktion als Ver-

treter der Austrian Quarter Horse Association wird damit die Verbindung zwischen Zucht, sportlichem Westernreiten und den klassischen Westernsportverbänden weiter gestärkt, um vorhandene Synergien gezielt auszubauen.

Referat: Working Equitation

Referatsleitung: Christiane Stift

(ab 1.1.2026 Chiara Ahrenkiel-Köster)

Die Sparte Working Equitation blickt auf ein vielseitiges Jahr zurück. Unterschiedliche Kursangebote ermöglichten Reiterinnen und Reitern, ihre Kenntnisse in den Bereichen Dressur, Trail und Speed weiter auszubauen. Ergänzend dazu fanden gezielte Trainings zur Vorbereitung auf nationalen Turniere statt, die den Teilnehmenden wertvolle Routine im Umgang mit den Anforderungen der Bewerbe gaben.

Niederösterreichs Reiterinnen wurden bei ihren internationalen Starts vom Referat finanziell unterstützt.

Ein sportlicher Höhepunkt war die NÖ Landesmeisterschaft in Ebreichsdorf, die erstmals seit 5 Jahren wieder ausgetragen werden konnte.

Darüber hinaus konnten drei neue Lehrwarte erfolgreich ihre Prüfung ablegen. Sie werden künftig wesentlich zur Weiterentwicklung der Sparte und zur qualitätvollen Ausbildung beitragen.



Ein großartiges Pferdesportjahr für Anna Maria Zehetbauer (li.o.); Die NÖ LM Westernreiten fand 2025 in Weikersdorf statt (li.). 2025 konnte Constanze Ulmer die NÖ Landesmeisterschaft Working Equitation in Ebreichsdorf gewinnen (o.).

SPORTLAND NÖ NOEPS Talente Team

Leitung: Manfred Rebel

Das Sportland Niederösterreich NOEPS Talente Team absolvierte im Jahr 2025 zwei zentrale Trainingsmaßnahmen, die sowohl sportliche Grundlagen als auch mentale und soziale Kompetenzen stärkten. Den Auftakt bildete das Trainingswochenende von 28. Februar bis 2. März im BSFZ Schloss Schielleiten. Unter der Leitung von Manfred Rebel und mit fachlicher Unterstützung von Prof. Andi Vock erhielten die jungen Athletinnen und Athleten eine umfassende Einführung in sportmotorische Grundlagen. Theorie- und Praxiseinheiten vermittelten methodische Grundprinzipien, die für die Trainingsgestaltung und die bevorstehende Saison essenziell sind. Außerdem wurden die neu aufgenommenen Talente vorgestellt und offiziell mit ihrer Team-Ausrüstung ausgestattet, wodurch die Integration in die bestehende Gruppe zusätzlich gefördert werden konnte.

Als Jahresabschluss trafen sich die Talente noch einmal von 28. bis 30. November zum Basistraining in Jennersdorf. Dort lag der Fokus sowohl auf körperlichen Basisfähigkeiten als auch auf der mentalen Entwicklung. Die Talente erhielten sportpsychologische Inputs von Mag.

Peter Vogl – Themen wie mentale Stärke, Konzentration und Wettkampfvorbereitung standen im Mittelpunkt. Ergänzt wurde das Programm durch Trainingseinheiten im Turnsaal, in denen Mag. Andi Vock grundlegende Übungen zu Rumpfstabilität, Mobilisation und koordinativen Fähigkeiten anleitete. Die Veranstaltung bot außerdem Raum für Einzel- und Kleingruppenberatungen, wodurch individuelle Anliegen gezielt aufgegriffen werden konnten. Ein gemeinsamer Besuch der Therme Loipersdorf sorgte für Regeneration und stärkte das Teamgefühl.

Beide Veranstaltungen unterstrichen die Bedeutung einer ganzheitlichen Nachwuchsförderung und boten dem Talente Team eine solide Basis für die weitere sportliche Entwicklung.

Den herausragenden Erfolg dieses Nachwuchsförderprogramms beweisen auch heuer wieder die Nominierungen bzw. Platzierungen von niederösterreichischen Talenten bei Championaten im Voltigieren, Islandpferdereiten, Dressur oder auch Mounted Games und Westernreiten.

Auch schaffen regelmäßig Sportland NÖ NOEPS Talente Team-Mitglieder den „Aufstieg“ ins bundesweite Förderprogramm, das OEPS Talente Team, wie beispielsweise David Akar (Fahren), Livia Schranz (Springen), Diana Schume (Voltigieren) und Emma Smidek (Dressur).



Die Sportland NÖ NOEPS Talente beim Grundlagenkurs in Jennersdorf mit Projektleiter Manfred Rebel (li.). Im Rahmen der regelmäßigen Grundlagenkurse lernen die Pferdesportler sportwissenschaftliche Grundlagen (u. re. und u.).





Mitglieder SPORTLAND NÖ NOEPS Talente Team (Stand Jänner 2026)



Dressur

- 1 Laura Blagusz
- 2 Hannah Kreuzwiesner
- 3 Katharina Viktoria Krumböck
- 4 Emma Schmitz



Fahren

- 1 Julia Sophie Hagler
- 2 Marie Grill
- 3 Ilvy Gruber
- 4 Leonie Aigner



Islandpferde

- 1 Jula Ferro
- 2 Livni Leitner
- 3 Johanna Osterkorn
- 4 Clara Spanny



Mounted Games

- 1 Sarah Jahelka
- 2 Kristina Kozul
- 3 Nina Riegler



Springen

- 1 Isabella Neschner
- 2 Anna Wonka
- 3 Lara Zwickl
- 4 Samea Zwickl



Vielseitigkeit
1 Josefine Frauscher



Voltigieren

- 1 Nora Daxböck
- 2 Lena Frodl
- 3 Victoria Kellner
- 4 Flavia Revnic
- 5 Luisa Wigand

Fotos: privat, Martina Hamor, Paula Janauschek, Christiane Janauschek, Andrea Fuchshumer (2), privat, Art Light Photography

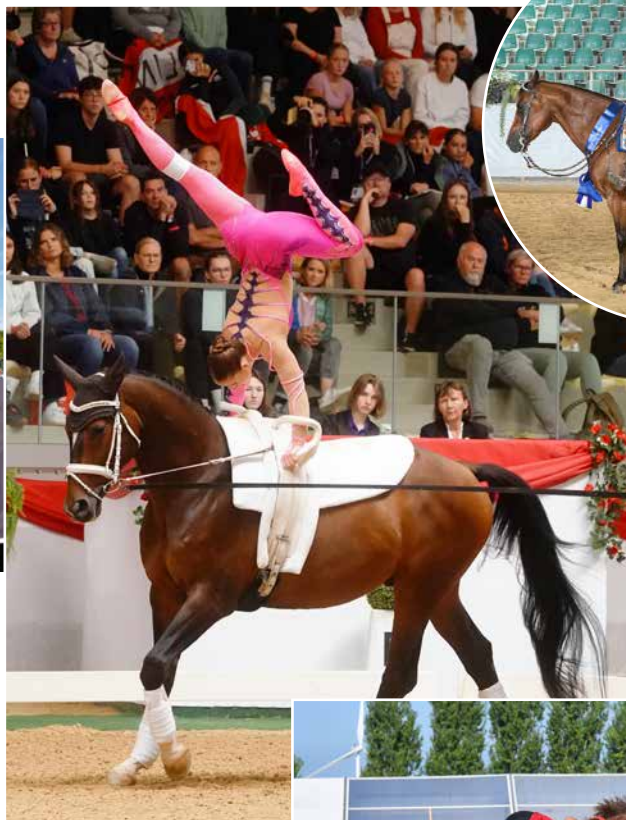


Westernreiten
1 Jessica Windisch

Erfolge niederösterreichischer Pferdesportler



Staatsmeister-Titel für Charlotte Dobretsberger (o.);
WM-Gold für Anna Weidenauer als Abschluss Ihrer Karriere (re.);
Tolle Saison für Barbara Hengge (o.re.);
Selina Jurkovsky beendete die Mounted Games WM in den Top Ten (u.re.)



WELTMEISTERSCHAFTEN 2025 (1.–10. Platz)

ISLANDPFERDE

WM Islandpferde Junge Reiter T1

4. Platz Livni Leitner (Islandpferdeverein Frelsi)/
Klassi frá Arnarstaðakoti

MOUNTED GAMES

WM Mounted Games Open

9. Platz Team Austria (Stefanie Pascher,
Nina Troppacher)

WM Mounted Games U18 Team

8. Platz Team Austria (Marie Jahelka, Sarah Jahelka,
Selina Jurkovsky, Kristina Kozul)

VOLTIGIEREN

WM Voltigieren Young Vaultler Damen

GOLD Anna Weidenauer (URC Wildegg)/Calcifer,
LF: Maria Lehrmann

WM Voltigieren Young Vaultler Herren

9. Platz Paul Ruttkovsky (URC Wildegg)/Chivas,
LF: Maria Lehrmann

WM Voltigieren Junioren Damen

4. Platz Antonia Mayerhofer (URC Wildegg)/Calcifer,
LF: Maria Lehrmann

WM Voltigieren Junioren Herren

8. Platz Erik Weidenauer (URC Wildegg)/Jupiter,
LF: Antonia Baumann

WM Voltigieren Junioren Gruppe

GOLD Austria (URC Wildegg)/Fornarina 3, LF: Robert
Robl (Dana Benedict, Nora Daxböck, Sophie
Fitzthum, Clara Ludwiczek, Antonia Mayerhofer,
Erik Weidenauer)

WESTERN

World Reining Championship

SILBER Team Austria (Julia Gaupmann-Lechner)



EUROPAMEISTERSCHAFTEN 2025 (1.–5. Platz)

MOUNTED GAMES

EM Mounted Games U12 Team

4. Platz Team Austria (Sophie Timm)

VOLTIGIEREN

EM Voltigieren Allgemeine Klasse Herren Einzel

BRONZE Philip Clement (URC Wildegge)/Louis Bonheur,
LF: Lena Kalcher-Prein

EM Voltigieren Allgemeine Klasse Gruppe

BRONZE Team Austria (Dominik Eder)/Fürst D,
LF: Martina Seyrling

EM Voltigieren Nationenpreis

SILBER Team Austria (Philip Clement)

WESTERN

EM der American Quarter Horses Senior Ranch

Riding Open

GOLD Barbara Hengge (Wood Quarter Western
Riders)/Smart Chexaco Jac

EM der American Quarter Horses Junior Reining Open

GOLD Barbara Hengge (Wood Quarter Western
Riders)/Evitas Topless Spook

EM der American Quarter Horses Western Horsemanship
Amateur Select

SILBER Silvia Gerihäuser (AQHA)/Suddenly Im Invited

EM der American Quarter Horses Western Pleasure

Amateur Select

SILBER Silvia Gerihäuser (AQHA)/Suddenly Im Invited

BRONZE Edeltraud Drimmel (Austrian QHA)/Certenly
Southern

EM der American Quarter Horses Reining Amateur Select

SILBER Andreas Lukner (Wood Quarter Western
Riders)/Tary Blue Devil

EM der American Quarter Horses Western Riding

Amateur Select

BRONZE Richard Schwanzer (Wood Quarter Western
Riders)/Onceuponastar

EM der American Quarter Horses Reining Amateur Select

BRONZE Richard Schwanzer (Wood Quarter Western
Riders)/Onceuponastar

ÖSTERREICHISCHE STAATSMEISTERSCHAFTEN 2025 (1. Platz)

SPRINGEN

ÖSTM Springen

GOLD Magdalena Fischer (RC St. Patrick)/Chappeloup

VIELSEITIGKEIT

ÖSTM Vielseitigkeit Allgemeine Klasse

GOLD Charlotte Dobretsberger (Best of Class
Pferdesportunion)/Simsalabim MT

WESTERN

ÖSTM Reining

GOLD Barbara Hengge (Wood Quarter Western
Riders)/Evitas Topless Spook

ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFTEN 2025 (1. Platz)

DAMENSATTEL

ÖM Damensattel Jugend/Junioren/Junge Reiter

GOLD Sara Ottersböck (RFV Norbertinum)/Jimbo 2

ÖM Damensattel Allgemeine Klasse 2025

GOLD Tina Madensky (Verein Pferdepark)/Urmel

FAHREN

ÖM Einspanner Pony & Haflinger

GOLD Jonas Böck (RFV Walddiele)/Xenia's Don Vinci
Bello

ÖM U25

GOLD Alina Wieser (URFV Allhartsberg)/Saphira WS

ISLANDPFERDE

ÖM Islandpferde Kinder

T7

GOLD Victoria Jocher (IRC Weistrach)/Vincent von
Klenkenborstel

ÖM Islandpferde Jugend

P2

GOLD Jugend Ella Stockinger (IRC Weistrach)/
Heimir frá Hjarðartúni

GOLD Jugend (T4) Lotte Stockinger (IRC Weistrach)/
Kvarði frá Pulu

ÖM Islandpferde Junge Reiter

Viergangkombination

GOLD Livni Leitner (Islandpferdeverein Frelsi)/
Klassi frá Arnarstaðakoti

T1

GOLD Livni Leitner (Islandpferdeverein Frelsi)/
Klassi frá Arnarstaðakoti

P1

GOLD Johanna Osterkorn (IRC Weistrach)/
Björt frá Bitru

PP1

GOLD Johanna Osterkorn (IRC Weistrach)/
Björt frá Bitru

MOUNTED GAMES

ÖM Mounted Games Pairs U12

GOLD Anja Mostböck (RV Ponybande)/Arielle 24 &
Marlene Graßl (Reitverein Ponybande)/Luna
129

ÖM Mounted Games Pairs U15

GOLD Naomi Palencarova (RV Ponybande)/Luna 89

ÖM Mounted Games Pairs U18

GOLD Sarah Jahelka (PSZ St. Hubertus Breitenfurt)/
Flashlight & Kristina Kozul (PSZ St. Hubertus
Breitenfurt)/Djamila

ÖM Mounted Games Teams Open U18

GOLD Team Ponybande (Nina Troppacher, Chiara
Xhante Jörg, Nina Riegler)

ÖM Mounted Games Einzel U18

GOLD Chiara Xanthe Jörg (RV Ponybande)/ Penny's
Gift

SPRINGEN

ÖM Springen Pony Nachwuchs Trophy

GOLD Antonia Cholewa (Team Semper Salio)/Chupa
Chups

ÖM Springen Pony Mannschaft

GOLD Team NÖ (Antonia Cholewa, Lily Czarnecki de
Czarnc, Lea-Viktoria Eichler, Belinda Springer)

ÖM Springen Children Kleine Tour

GOLD Livia Schranz (RSV Lasse)/Stacorado

ÖM Springen Young Rider

GOLD Emelie Spranz (Theophil Equestrian Team)/
Coup De Coeur GP Madame Z

VIELSEITIGKEIT

ÖM Vielseitigkeit Junge Reiter

GOLD Amy Rose Frühwirth (TEAM Eridian)/Gin Tonic
150

VOLLBLUTARABER

ÖM Vollblutaraber Ranch Riding

GOLD Doris Pfann (AWA)/GFH Maya

ÖM Vollblutaraber Reining S8

GOLD Gerhard Hairas (AWA)/GH Shiney Pepperlena

VOLTIGIEREN

ÖM Young Vaulters Damen Einzel

GOLD Anna Weidenauer (URC Wildegg)/Calcifer;
LF: Maria Lehrmann

WESTERN

ÖM Trail Youth

GOLD Jessica Windisch (AWA)/AM Theultimate-
gideon

ÖM Reining Youth

GOLD Lena Lapacka (AWA)/Cashin On Wallstreet

ÖM Trail Young Rider

GOLD Francisca Steinegger (Union Long View Ranch)/
Arc Surprise Of King

ÖM Pleasure Young Rider

GOLD Francisca Steinegger (Union Long View Ranch)/
Arc Surprise Of King

ÖM Ranch Riding Young Rider

GOLD Francisca Steinegger (Union Long View Ranch)/
Arc Surprise Of King

ÖM Reining Young Rider

GOLD Francisca Steinegger (Union Long View Ranch)/
Arc Surprise Of King

ÖM All Around Young Rider

GOLD Francisca Steinegger (Union Long View Ranch)/
Arc Surprise Of King

ÖM Trail Open

GOLD Barbara Hengge (Wood Quarter Western
Riders)/Smart Leon Bar

ÖM Western Riding Open

GOLD Richard Schwanzer (Wood Quarter Western
Riders)/Onceuponastar

ÖM Allround Open

GOLD Richard Schwanzer (Wood Quarter Western
Riders)/Onceuponastar

BUNDESLÄNDERMANNSCHAFTS- MEISTERSCHAFTEN 2025 (1. Platz)

DISTANZREITEN

BLMM Distanzreiten

GOLD Team Niederösterreich (Lydia Haller, Iris
Haunzwickl, Stephanie Kunz, Gerhard Lackner,
Carmen Leiner)

SPRINGEN

BLMM Springen Masters

GOLD Team Niederösterreich (Bettina Bauer,
Eva Perkonig, Katharina Schmidt-Gentner,
Christian Schranz)

VOLTIGIEREN

BLMM Voltigieren

GOLD Team Niederösterreich (Philip Clement,
Nora Lucia Daxböck, Sophie Vivien Fitzthum,
Antonia Mayerhofer, Anna Offner, Nina Prior,
Yvonne Schmölz, Neele Zilian)

NIEDERÖSTERREICHISCHE LANDESMEISTERSCHAFTEN 2025 (1. Platz)

DAMENSATTEL

NÖ LM Damensattel Jugend, Junioren, Junge Reiter

GOLD Victor Madensky (Verein Pferdepark)/Sweet
Holly 2

NÖ LM Damensattel Allgemeine Klasse

GOLD Tina Madensky (Verein Pferdepark)/Urmel

DISTANZREITEN

NÖ LM Distanzreiten

GOLD Stephanie Kunz (Calapo Racing Team)/
Kuhaylan Zaid 111



DRESSUR

NÖ LM Dressur Pony Jugend

GOLD Katharina Viktoria Krumböck (RC St. Pölten)/
Daily Sunshine

NÖ LM Dressur Jugend

GOLD Valentina Kosz (RC Enzersdorf/Fischa)/
Bella Rose DK

NÖ LM Dressur Junioren

GOLD Hanna Loos (RS Neunteufel Meierhof)/
Franz Silbercurl NRW

NÖ LM Dressur Junge Reiter

GOLD Selina Stauffer (RC Göllersdorf)/Fidelia 203

NÖ LM Dressur Mittelschwere Klasse

GOLD Marlene Fischer (RC Enzersdorf/Fischa)/
Fashion Girl

NÖ LM Dressur Schwere Klasse

GOLD Carina Weinhandl (RSZ Gutenhof)/Quentin
Tarantino 15

NÖ LM Dressur Grand Prix

GOLD Lisa Maria Mai (URC Wildegg)/I'm Batman GS

NÖ LM Mannschaft

GOLD PSZ Kaltenleutgeben 1 (Katharina Cretnik,
Katharina Kalteis, Katharina Viktoria Krum-
böck, Florentina Stache)

FAHREN

NÖ LM Fahren Zweispänner

GOLD Sonja Högler (RC Grenzland Kautzen)/
Belladona 3, Pastorella

NÖ LM Fahren Einspänner

GOLD Valentina Täuber (Reit- u. Gespannclub Gföhl)/
Darius 21

NÖ LM Fahren Einspänner Pony

GOLD Jonas Böck (RFV Walddiele)/Xenia's Don Vinci
Bello

NÖ LM Fahren Junioren

GOLD Marie Ebner (URFV Allhartsberg)/Diana Bo

NÖ LM Fahren Jugend

GOLD Marie Grill (URFV Allhartsberg)/Otto

HAFLINGER

NÖ LM Haflinger Dressur Jugend/Junioren

GOLD Marie Winkler-Ziegerhofer (RS Neunteufel
Meierhof)/Weni Vidi Vici EZ

NÖ LM Haflinger Dressur Allgemeine Klasse

GOLD Leonie Huber (Verein Pferdepark)/Nikitamo

NÖ LM Haflinger Springen Junge Reiter/Allgemeine Klasse

GOLD Julia Karall (Ausbildungsstall Sturm)/Talk To
Me Toffifee

NÖ LM Haflinger Springen Jugend/Junioren

GOLD Naomi-Ella Masur (Ausbildungsstall Sturm)/All
Inclusive Aslan



Landesmeister-Titel für
Stephanie Kunz (o.);
Die Österreichischen
Staatsmeisterschaften
Dressur fanden 2025 im
Kreuttal statt (re.);
Julias Karall und ihr Talk To
Me Toffifee sprangen 2025
zum Landesmeistertitel (re.o.)



NÖ LM Vielseitigkeit Haflinger Jugend/Junioren

GOLD Naomi-Ella Masur (Ausbildungsstall Sturm)/All Inclusive Aslan

NÖ LM Vielseitigkeit Haflinger Allgemeine Klasse

GOLD Lisa Pribil-Sumetsberger (PS Equestrian Team)/Mystery vom Tannenberg

ISLANDPFERDE

NÖ LM Viergang Allgemeine Klasse

GOLD Lilja Haraldsson (Islandpferde Steinfeld)/Smella frá Holtsmula

NÖ LM Viergang Junge Reiter

GOLD Leticia Tawil (Reitvereinigung für Islandpferde Babenberg)/Svalur frá Rauðalæk

NÖ LM Viergang Jugend

GOLD Clara Spanny (IRV Nordwaldhof)/Stigandi frá Efra-Núpi

NÖ LM Viergang Kinder

GOLD Victoria Jocher (IRC Weistrach)/Vincent von Klenkenborstel

NÖ LM Fünfgang Allgemeine Klasse

GOLD Katharina Hilmar (Islandpferdeverein Frelsi)/Hökull frá Kálfsstöðum

NÖ LM Fünfgang Junge Reiter

GOLD Julie Sachseneder (IRV Stefanihof)/Hylling vom Stefanihof

MOUNTED GAMES

NÖ LM Mounted Games Einzel U12

GOLD Anja Mostböck (RV Ponybande)/Arielle 24

NÖ LM Mounted Games Einzel U15

GOLD Marie Jahelka (PSZ St. Hubertus Breitenfurt)/Titan 17

NÖ LM Mounted Games Einzel

GOLD Chiara Xanthe Jörg (RV Ponybande)/Penny's Gift

NÖ LM Mounted Games Einzel Offene Klasse

GOLD Stefanie Pascher (RV Miteinander-Füreinander)/Biene

ORIENTIERUNGSREITEN

NÖ LM Orientierungsreiten

GOLD Michaela Rés (Reittreff Tullnerfeld)/Tchapo

REITERVIERKAMPF

NÖ LM Reitervierkampf Jugend Einzel

GOLD Teresa Schallner (Team Prunnehof)

NÖ LM Reitervierkampf Junioren Einzel

GOLD Helena Langsenlehner (UPSV Waidhofen a.d.Ybbs)

NÖ LM Reitervierkampf Allgemeine Klasse Einzel

GOLD Bettina Schreiner (RK Stössing)

NÖ LM Reitervierkampf Masters Einzel

GOLD Birgit Schütz (RFV Neustadt/Kollmitzberg)

NÖ LM Reitervierkampf Jugend Mannschaft

GOLD Hafer Mopeds (Franziska Dimitrova, Shirin Draxler, Johanna Prieler, Mathilde Röcklinger)

NÖ LM Reitervierkampf Junioren Mannschaft

GOLD Rosihof Stallraketen (Patrick Hofer, Anna Obermayer, Selina Schadauer, Lena Sinick)

NÖ LM Reitervierkampf Allgemeine Klasse Mannschaft

GOLD Luna, Love & Sunshine (Pamela Evgenidis, Katharina Haider, Bettina Schreiner, Nina Wildmann)

NÖ LM Reitervierkampf Masters Mannschaft

GOLD Mostviertler Hufstapler (Jutta Hornbachner, Bettina Ottenschläger, Maria Ottenschläger, Birgit Schütz)

NÖ LM Reitervierkampf Horse Ironman

GOLD Triple Trouble (Miriam Friesenbichler, Kaja Krampe, Anna Obermayer)

SPRINGEN

NÖ LM Springen C-Pony

GOLD Ayleen Kraml (Pferdesport Team SL)/Coco SL

NÖ LM Springen Kleinpony

GOLD Miriam Wansch (Pferdesport Team SL)/Frodo SL

NÖ LM Springen Pony Kinder

GOLD Antonia Cholewa (Team Semper Salio)/Chupa Chups

NÖ LM Springen Pony Jugend

GOLD Christiane Pietsch (LRV MRG Gleißefeld)/Little Dream 5

NÖ LM Springen Allgemeine Klasse

GOLD Katharina Schmidt-Gentner (Team SGR)/Oost West

NÖ LM Springen Mittlere Tour

GOLD Adina Neuretter (Team Semper Salio)/Frederike

NÖ LM Springen Kleine Tour

GOLD Leonie Petrousek (Gestüt Geyer)/West Coast

NÖ LM Springen Junioren

GOLD Sara Mattasits (Mehr Leben Equestrian Team)/Bonheur du Rouet

NÖ LM Springen Jugend

GOLD Livia Schranz (RSV Lasse)/Stacorado

NÖ LM Springen Oldies

GOLD Jörn Friedl (Team DF Riding)/Kim Possible DF

VIELSEITIGKEIT

NÖ LM Vielseitigkeit Jugend

GOLD Anna Krondorfer (RFV Steinakirchen am Forst)/La Coruna

NÖ LM Vielseitigkeit Junioren

GOLD Malin Kalser (LRG Pülnhof)/C'est si bon 4



NÖ LM Vielseitigkeit Junge Reiter

GOLD Chiara Pagani (URFV Aspang)/Geyers News Jersey

NÖ LM Vielseitigkeit

GOLD Petra Radner (Best of Class Pferdesportunion)/All my senses

VOLTIGIEREN

NÖ LM Allgemeine Klasse Einzel Damen

GOLD Sabine Kuntner (VTZ Aequitas)/Rocco D, LF: Miriam Hilbert

NÖ LM Allgemeine Klasse Pas de deux

GOLD Runa Schneider & Isabella Lemerz (VT Livio)/Claus 62, LF: Christina Stieglitz

NÖ LM Allgemeine Klasse Gruppe

GOLD VG Club 43 (Sophie Altmann, Nicoletta Breiner, Valerie Granig, Anna Langer, Anna Offner, Alida Pachler)/Diavar, LF: Manuela Barosch

NÖ LM Young Vaulters Einzel Damen

GOLD Jana Matuschka (VG Club 43)/Dianthus, LF: Manuela Barosch

NÖ LM Junioren Einzel Damen

GOLD Antonia Mayerhofer (URC Wildegg)/Calcifer, LF: Maria Lehrmann

NÖ LM Junioren Einzel Herren

GOLD Erik Weidenauer (URC Wildegg)/Chivas, LF: Maria Lehrmann

NÖ LM Junioren Gruppe

GOLD Juniorengruppe Club 43 (Leonie Eberlein, Lena Frodl, Katharina Kaufmann, Lena Plessl, Nina Prior, Flavia Revnic)/Don Alfredo, LF: Karen Asmera

VOLLBLUTARABER

NÖ LM Vollblutaraber

GOLD Michaela Zöchling (RC Team VMZ)/Khen Saabis Maysoun

WESTERN

NÖ LM Trail Open 2025

GOLD Marlene Troch (AWA)/Smart Princes

NÖ LM Pleasure Open 2025

GOLD Richard Schwanzer (Wood Quarter Western Riders)/Onceuponastar

NÖ LM Ranch Riding Open 2025

GOLD Andrea Stiel (AWA)/Tejon Royal Liljamie

NÖ LM Reining Open 2025

GOLD Elisabeth Breitler (AWA)/RR Ruf Little Chic

NÖ LM All Around Open 2025

GOLD Elisabeth Breitler (AWA)/RR Ruf Little Chic

WORKING EQUITATION

NÖ LM Working Equitation

GOLD Constanze Ulmer (RV Leonardihof)/Galuppi



Sabine Kuntner konnte ihren Titel verteidigen (o.); Sara Mattasits und Bonheur holten den Landesmeistertitel bei den Junioren (re.); Erfolgreiche Meisterschaften am Riederberg für Chiara Pagani (re.o.)



NOEPS LANDESCUPS 2025 (1. Platz)

DRESSUR

EQUIVERON Cup by sattel-check.at

1. Platz Sigrid Eder (RV St. Koloman-Weikendorf)/
Inspiration 2

SPRINGEN

EQUIVA Trophys

Bad Fischau

1. Platz Julia Marie Isermann (Sportpferde Team
Roubal)/Dento

Lassee

1. Platz Johanna Ponez (RSV Lassee)/Calvin KB

Hollabrunn

1. Platz Neeja Märkt (RS Neuaigen)/Adriga

Venus & Moon Stafetten Trophy

1. Platz Laura Furtner (RC St. Pölten Hart)/Obora's
Arisha & Michelle Schuster (Team Wasser-
berg)/Hollenstein

NOEPS Kids Cup by EQUIVA, Doskar4Equi & Petfrost

1. Platz Lea-Viktoria Eichler (Team Semper Salio)/Donit

SanoVet's Jagd nach Punkten –

Finale Margarethen am Moos

1. Platz Pia Jacobs (RC Teiritzhof)/Stanfour's Esme

SanoVet's Jagd nach Punkten – Gesamtergebnis

1. Platz Michelle Schuster (Team Wasserberg)/
Hollenstein

NÖ Vereinscup 2025

1. Platz Lassee 2 (Yana Chelsea Hatz, Liliane Hermann,
Natalie Magyer, Johanna Ponez, Laura Ross-
manith, Livia Schranz)

VOLLBLUTARABER

VA Dressur Challenge 2025

1. Platz Emily Muttenthaler (RV Reiterhof Litschau)/Al
Quirina

NÖ Arabertrophy Klasse A

1. Platz Christina Lendl (RFV Langenberg)/Rapunzel

NÖ Arabertrophy Klasse L

1. Platz Tamara Reikl (RS Neunteufel Meierhof)/Khen
Saabis Karthago

NÖ Arabertrophy Klasse LM

1. Platz Tamara Reikl (RS Neunteufel Meierhof)/Khen
Saabis Karthago



Erfolgreiches Duo:
Tamara Reikl und Khen
Saabis Karthago (o.);
Julia Marie Isermann holt
sich in Bad Fischau den Sieg
in der EQUIVA Trophy (re.);
Finalsieg bei der Schul-
pferdetrophy für die
Shetty Farm (o.re.)





NÖ REGIONALMEISTERSCHAFTEN 2025 (1. Platz)

Dressur ohne Lizenz Industrieviertel

GOLD Victor Madensky (Verein Pferdepark)/
Sweet Holly 2

Dressur mit Lizenz Industrieviertel

GOLD Mia Ferschitz (RC Enzersdorf/Fischa)/
Bonjour Balou

Springen ohne Lizenz Industrieviertel

GOLD Ronja Gruber (LRV MRG Gleißfeld)/
Faricica T

Springen mit Lizenz Industrieviertel

GOLD Christiane Pietsch (LRV MRG Gleißfeld)/
Dolmen Damm Serious

Dressur ohne Lizenz Mostviertel

GOLD Emilia Klus (Pferdesport Team Stangl)/
Nautic von Angererhof

Dressur mit Lizenz Mostviertel

GOLD Celine Schlager (URFV Allhartsberg)/Samu

Springen ohne Lizenz Mostviertel

GOLD Florentina Ehn (RFV Langenberg)/Master Of
Defying Gravity

Springen mit Lizenz Mostviertel

GOLD Julia Stanecki (RC Zendorf)/Lyam LC

Dressur ohne Lizenz Waldviertel

GOLD Elenor Pruckner (Reit- und Pferdeausbildung
Dimlinghof)/Topas Barney

Dressur mit Lizenz Waldviertel

GOLD Lea Wühl (RC Grenzland Kautzen)/Moritz

Springen mit Lizenz Waldviertel

GOLD Bianca Resl (RV Thayatal)/Ravenna 13

Dressur ohne Lizenz Weinviertel

GOLD Elena Wolf (Reitteam Kapellenhof Hipples)/
Visir v Birkenhof

Dressur mit Lizenz Weinviertel

GOLD Nina Troppacher (RV Ponybande)/
Queenshill Brassilia

Springen mit Lizenz Weinviertel

GOLD Leo Brammert (RC Gut Kronberg)/
3 2 1 Mains

OUTDOOR RIDERS CUP 2025 (1. Platz)

Jugend

1. Platz Stefanie Schmiedmaier

Erwachsene

1. Platz Nicole Gföhler

SCHULPFERDETRPHY 2025 (1. Platz)

Finale 2-er Team dressurbetont

1. Platz Mia Rüttgers & Marie Thury (RV Shetty Farm);
MF: Leonie Kohl

Finale 4-er Team dressurbetont

1. Platz Lea Gruber, Sarah Petre, Lara Schlögl, Simone
Wieszmüllner (RV Shetty Farm); MF: Leonie Kohl

NÖ LÄNDLICHE MEISTERSCHAFTEN 2025 (1. Platz)

DRESSUR

Dressur Haflinger lizenzfrei

GOLD Anna Sophie Burger (RFV Langenberg)/
Baracuda 3

Dressur Haflinger R1/RD1

GOLD Iris Leeb (RFV Meierhof)/Balisto 8

Dressur Haflinger R2/RD2

GOLD Marie Winkler-Ziegerhofer (RS Neunteufel
Meierhof)/Weni Vidi Vici EZ

Dressur Haflinger R3/RD3-R4/RD4

GOLD Angelika Kaindl (RV Western meets Classic)/
Nashville 13

Dressur Haflinger Mannschaft

GOLD SOS Sauerstoff (Jasmin Nadlinger, Leonie
Huber, Angela Solar, Denise Wanis)

Dressur Jugendwertung Klasse A

GOLD Laura Blagusz (Pferdesport Team Stangl)/
Felia's Magic Cinnamon

Dressur Jugendwertung Klasse L

GOLD Laura Blagusz (Pferdesport Team Stangl)/
Felia's Magic Cinnamon

Dressur Noriker lizenzfrei

GOLD Leonie Huemer (RFV Noricum)/Nina 32

Dressur Noriker A/L

GOLD Sofie Neumann (Pferdesport & Zuchtverein
Lichtenwörth Nadelburg)/Milo Diamant

Dressur Noriker Klasse LM

GOLD Chiara Ille (Team Prunnehof)/Maxl Vulkan XVIII

Dressur B-Ponys

GOLD Anna Sophie Burger (RFV Langenberg)/
Penelope 31

Dressur Pony lizenzfrei

GOLD Victor Madensky (Verein Pferdepark)/
Sweet Holly 2

Dressur Pony R1/RD1

GOLD Leandra Marcella Mentil (RFV Bergerhof)/
Bergerhof's Olympico

Dressur Pony R2/RD2-R4/RD4

GOLD Katharina Viktoria Krumböck (RC St. Pölten)/
Daily Sunshine

Dressur Warmblut lizenzfrei

GOLD Victoria Brandner (RSZ Gutenhof)/
My Sylvester Rocket

Dressur Warmblut mit Lizenz R1/RD1

GOLD Mia Ferschitz (RC Enzersdorf/Fischa)/Bonjour
Balou

Dressur Warmblut mit Lizenz R2/RD2

GOLD Ben Zijlkic (RC Enzersdorf/Fischa)/Umberto 4

Dressur Warmblut mit Lizenz R3/RD3

GOLD Hannah Kreuzwiesner (PSZ Kaltenleutgeben)/
Fräuleinwunder LHK

Dressur Warmblut mit Lizenz R4/RD4

GOLD Romana Scharf (RV Mühlbachhof)/
Light my fire 2

Dressur Warmblut Mannschaft

GOLD RC Enzersdorf/Fischa (Laura Blagusz,
Mia Ferschitz, Valentina Kosz, Ben Zijlkic)

FAHREN

Einspänner

GOLD Sarah Königswenger (URFV Allhartsberg)/
Maestro's Romanesco

Zweispänner

GOLD Julia Hagler (URFV Allhartsberg)/Franzl & Josef

Jugend

GOLD David Akar (URFV Allhartsberg)/Olympia

SPRINGEN

Springen Haflinger lizenzfrei

GOLD Martin Winkler (RFV Mio Cavallo)/Michelbach

Springen Haflinger mit Lizenz

GOLD Naomi-Ella Masur (Ausbildungsstall Sturm)/
All Inclusive Aslan

Springen B-Ponys

GOLD Elenor Pruckner (Reit- und Pferdeausbildung
Dimlinghof)/Topas Barney

Springen Pony Kinder

GOLD Antonia Cholewa (Team Semper Salio)/Chupa
Chups

Springen Pony Jugend

GOLD Christiane Pietsch (LRV MRG Gleißefeld)/
Little Dream 5

Springen Warmblut lizenzfrei

GOLD Fiona Kunesch (Pferdesport Team Stangl)/
Cool Motion

Springen Warmblut R1

GOLD Julia Seiberl (RC Schloß Kröllendorf)/
Kambodscha B

Springen Warmblut R2

GOLD Lilly-Julia Breuner (RK Stössing)/Helio Du Ry
D'Amour

Springen Warmblut R3-R4

GOLD Jana Schöpf (URV RAIKA Neuhofen/Ybbs)/
Clever Boy H

Springen Warmblut Mannschaft

GOLD Reitclub Stössing 1 (Lilly-Julia Breuner, Nicole
Kerschner, Fiona Katharina Oppl, Natascha
Sederl)

VIELSEITIGKEIT

Kleinpferde lizenzfrei

GOLD Isabella Rötzer (RV Ladendorf)/Leo De Libra

Kleinpferde Lizenz

GOLD Lisa Pribil-Sumetsberger (PS Equestrian Team)/
Mystery vom Tannenbergr

Mannschaft

GOLD Laura Binder-Neuhold, Anna Krondorfer,
Katharina Zellhofer, Magdalena Zellhofer

Warmblut R1

GOLD Anna Krondorfer (RFV Steinakirchen am
Forst)/Evita KP

Warmblut R2-R4

GOLD Chiara Pagani (URFV Aspang)/Geyer's New
Jersey

BUNDESMEISTERSCHAFTEN (1. Platz)

Dressur Warmblut R4/RD4

GOLD Romana Scharf (RV Mühlbachhof)/Light my fire 2

Mannschaft

GOLD Team Niederösterreich 1 (Valentina Kosz,
Cornelia Plocek, Romana Scharf, Ben Zijlkic)

Springen Warmblut R2

GOLD Lara Zwickl (Team Semper Salio)/Die Weintanz

Vielseitigkeit Warmblut Junioren

GOLD Antonia Wichlas (RS Neunteufel Meierhof)/
Galando

ÖSTERREICHISCHER NORIKERCUP DRESSUR| DIE LÄNDLICHEN – ÖSTERREICH (1. Platz)

Lizenzfrei

1. Platz Leonie Huemer (Reit-u. Fahrverein Noricum)/
Nina 32

Klasse A/L

1. Platz Hannah Themeßl (RFV Meierhof)/Hintermoos
Schaunitz XV

Klasse LM

1. Platz Michaela Frey (RFV Noricum)/Picasso Elmar XV



Ehrungen

NOEPS-Ehrenzeichen in Gold

Ingrid Haider
Friedrich Küpper-Gratzl
Christiane Stift



NOEPS Ehrenzeichen in Gold gab es 2025 für Ingrid Haider, Friedrich Küpper-Gratzl und Christiane Stift aus den Händen von OEPS-Präsidentin Elisabeth Max-Theurer und NOEPS-Präsident Ing. Franz Kager.

Reiterabzeichen in Gold des Österreichischen Pferdesportverbandes

Clemens Croy



Richter Wolfgang Grüner, Clemens Croy und NOEPS-Vizepräsident Dr. Leopold Erasmus

Ehrentafel des NOEPS für 50 Jahre Mitgliedschaft

Ländliche Reitergruppe Pülnhof
Ländliche Reitergruppe Höldrichsmühle

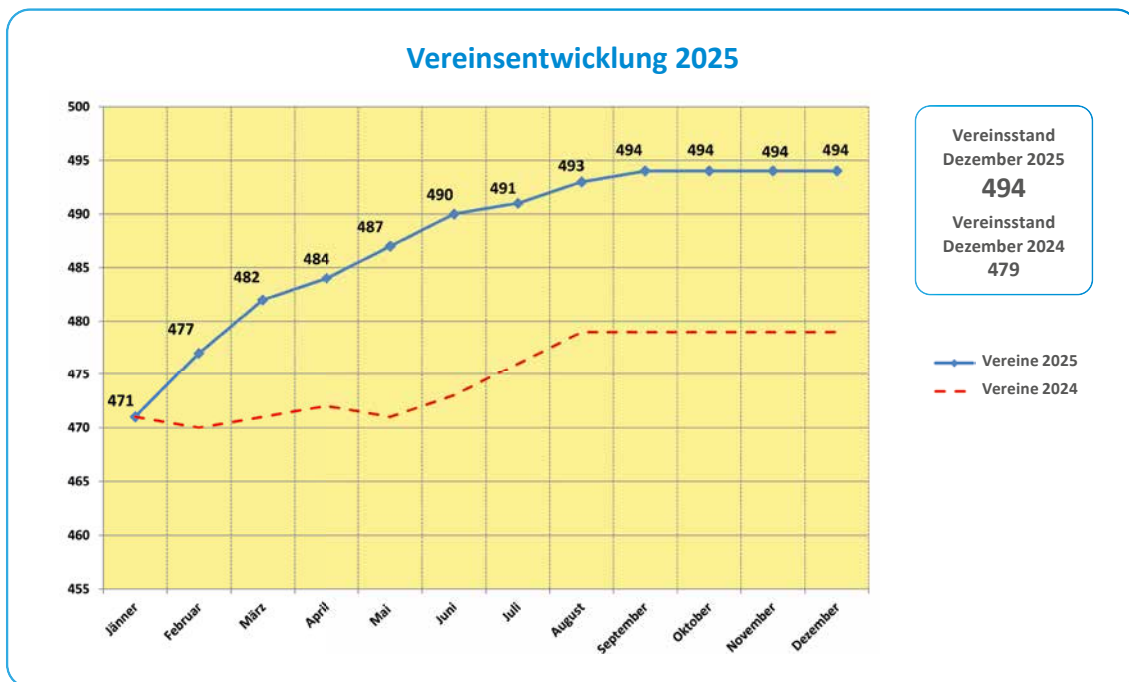


Obmann DI Andreas Gattermann nahm die Goldene Ehrentafel des NOEPS für die Ländliche Reitergruppe Pülnhof in Empfang.

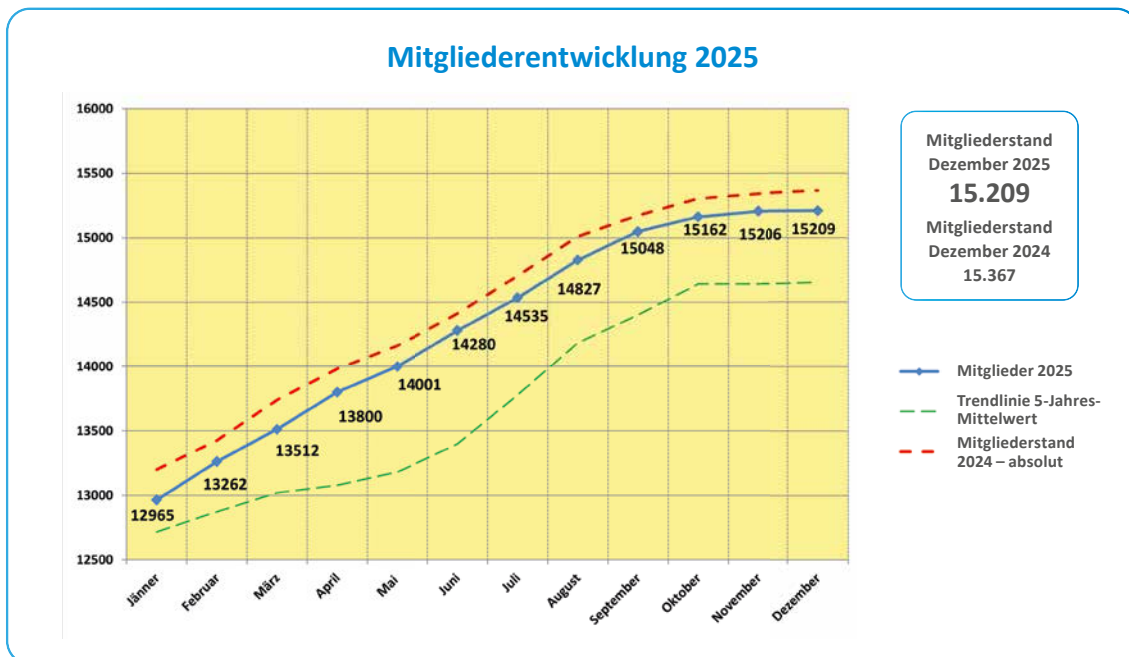
Reiterabzeichen in Silber des Österreichischen Pferdesportverbandes

Antje Aigner
Analena Gäbler
Lea Steinert
Barbara Sutter
Birgit Punkl

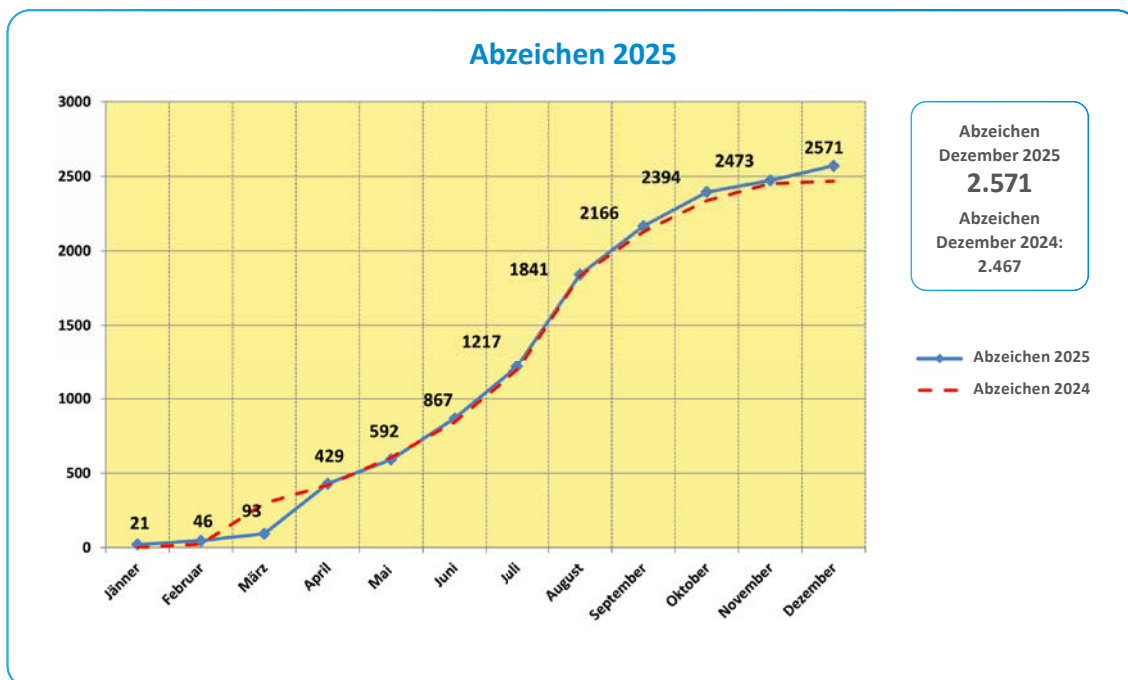
NOEPS-Kennzahlen



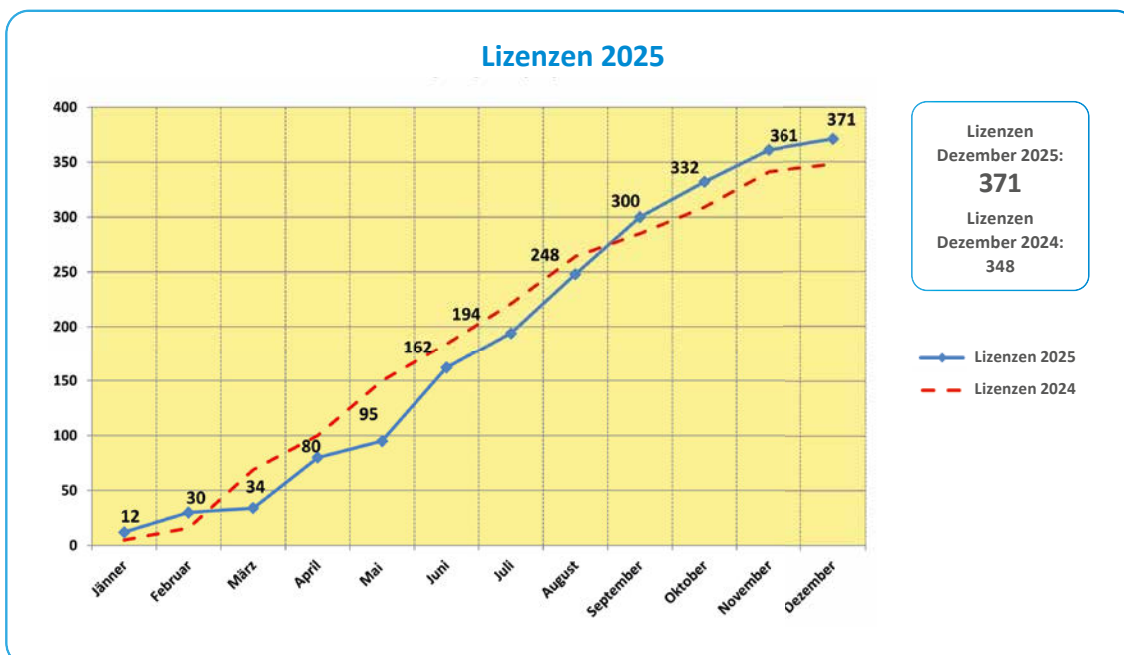
Die Entwicklung der Anzahl der Vereine im NOEPS von Jänner bis Dezember 2025



Die Entwicklung der Mitgliederzahlen in den niederösterreichischen Pferdesportvereinen im Jahr 2025



Anzahl aller von niederösterreichischen Mitgliedern im Jahr 2025 abgelegten Abzeichen (z.B. Reiterpass, Reiternadel, Österreichisches Fahrerabzeichen, ...)



Anzahl der von niederösterreichischen Mitgliedern absolvierten Lizenzen (R1, RD1, F1) im Jahr 2025

Bericht der Schatzmeisterin

Der Fokus im Geschäftsjahr 2025 lag in erster Linie auf der Erfüllung des Förderauftrages zugunsten unserer Mitglieder. Seitens des Vorstandes wurde daher beschlossen, die Budgetmittel der einzelnen Fachreferate vorerst gleich zu belassen und damit einen Ausgabenüberschuss in 2025 in Kauf zu nehmen.

Die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen haben sich auf Grund der gesunkenen Mitgliederzahl leicht reduziert, konnten aber durch eine Steigerung in den anderen Einnahmensektoren nahezu ausgeglichen werden.

Die Gesamteinnahmen des Geschäftsjahres 2025 lagen mit rund 940.000.- Euro somit im Bereich des Vorjahres.

Ausgabenseitig war eine deutliche Reduzierung der Aufwendungen in den Fachreferaten (rund 18.000.- Euro) und im Bereich der allgemeinen Kosten (rund 54.000 Euro) zu verzeichnen. Dies ist einerseits auf die sparsame Verwendung der Budgetmittel der einzelnen Referenten und andererseits auf den Wegfall der Kosten für diverse Rechtsberatungen sowie die Durchführung einer außerordentlichen Generalversammlung in den Vorjahren zurückzuführen.

Die anteilige Weiterleitung der Mitgliedsbeiträge an den OEPS hat sich durch die Anhebung des Verrechnungssatzes trotz leicht gesunkener Mitgliederzahl um rund 29.000 Euro erhöht.

Der Kostenbeitrag an die Pferderevue blieb als einer der wesentlichen Aufwandsposten mit rund 193.000 Euro stabil.

Insgesamt konnten die geplanten Einsparungen umgesetzt werden und die Gesamtausgaben lagen mit 959.000.- Euro deutlich – um rund 65.000.- Euro – unter dem Vorjahr.

Im Geschäftsjahr 2026 werden auf Grund der Einstellung der Pferderevue in Verbindung mit einer digitalen Neuorientierung wesentliche Kosteneinsparungen zu verzeichnen sein, die zum Großteil den Fachreferenten zur Förderung der Mitglieder zur Verfügung gestellt werden.

Ein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang allen Mitgliedern und Vereinen, Sponsoren und Partnern des Niederösterreichischen Pferdesportverbandes für ihre Unterstützung als Grundlage für unsere Vereinsarbeit.

Verbandserträge und zugeordnete Ausgaben zum Buchungsstand 31.12.2025

EINNAHMEN	2025	2024	Veränderung
Mitgliedsbeiträge	595.017,79	600.244,55	-5.226,76
Sport (Turniere, Pferde, Lizenzen, RP, Kurse, etc.)	262.129,11	261.032,36	1.096,75
Subventionen	41.430,00	41.380,00	50,00
Umlage OEPS (Sport Austria)	25.284,90	24.800,67	484,23
sonstige betriebliche Erträge	15.288,97	12.681,92	2.607,05
Gesamteinnahmen	939.150,77	940.139,50	-988,73
AUSGABEN			
Personalaufwand	185.769,73	182.093,48	3.676,25
Mitgliedsbeiträge OEPS	167.299,00	138.303,00	28.996,00
Kostenbeitrag Pferderevue	193.445,56	192.628,14	817,42
Aufwand Referate	172.813,54	191.306,74	-18.493,20
Aufwand Sport (Ehrungen, Kurse, Lizenzen, etc.)	187.615,09	180.821,69	6.793,40
Allgemeiner Aufwand (Miete, Strom, Büro, etc.)	51.963,44	106.153,51	-54.190,07
<i>davon Sitzungen bzw. sonstige Rechts- und Beratungskosten (ao GV, Rechtsstreit, etc.)</i>	<i>0,00</i>	<i>32.236,20</i>	<i>-32.236,20</i>
Gesamtausgaben	958.906,36	991.306,56	-64.636,40
Ergebnis	-19.755,59	-51.167,06	



Der NOEPS in den Medien

Begeisterung wird mehr, wenn man sie teilt!

Website www.noeps.at

- 185.500 Besucher pro Jahr
- 422.000 Aufrufe im Jahr

Facebook www.facebook.com/noeps.at

- Aufrufe 2,6 Mio
- Content-Interaktionen 23.515

Instagram www.instagram.com/noeps.at

- Aufrufe 4,2 Mio.
- Content-Interaktionen 75.414

Newsletter per Mail

- 12 – 14 Mal pro Jahr

WhatsApp Infoservice

- Beitrittslink:
<https://chat.whatsapp.com/Ft6ygzVxx2IjvzxQDEPPrL>

Presseaussendungen

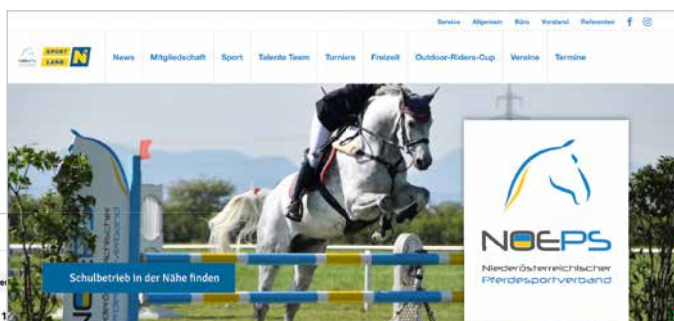
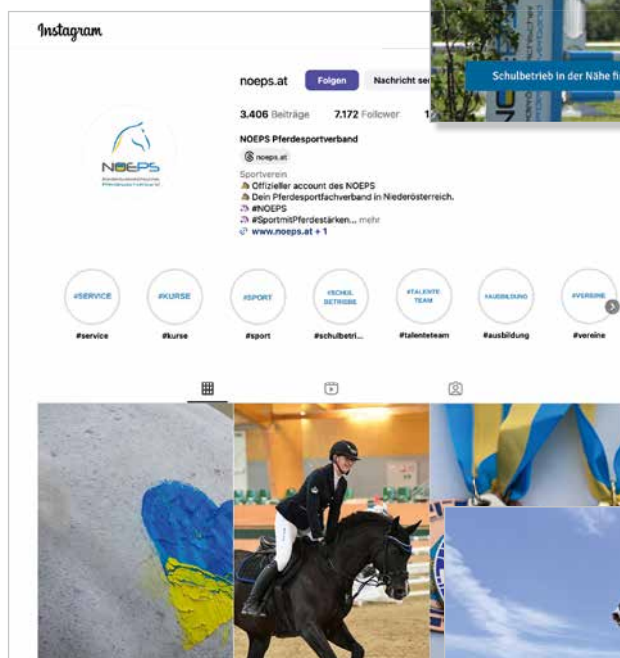
- 20 Presseaussendungen
- => Werbewert Printmedien EUR 266.387.-



NEU!

Die **OEPS** App

- Kostenlose Infos aus allen Bundesländern für Android und iOS



Informativ, übersichtlich und erfolgreich ist die Website des Niederösterreichischen Pferdesportverbandes www.noeps.at (o. li.). Unter www.instagram.com/noeps.at (li.) kann man sich einen schnellen Überblick über Neuigkeiten aus der Welt des niederösterreichischen Pferdesports verschaffen und auf Facebook findet man den NOEPS unter www.facebook.com/noeps.at (u.).



Unsere Partner 2025



IMPRESSUM

Medieninhaber:

Niederösterreichischer Pferdesportverband (NOEPS)
Am Wassersprung 2/Top 1, 2361 Laxenburg
Tel. 02236 71235

Herstellung:

Österreichischer Agrarverlag
Druck- und Verlagsgesellschaft m.b.H. Nfg. KG
Sturzgasse 1a, 1140 Wien

Druck:

Estermann Druck GmbH
Weierfing 80
4971 Auroldmünster
ZVR-Nummer: 863799250